Leica

LEICA M-SYSTEM

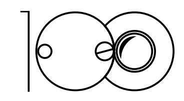


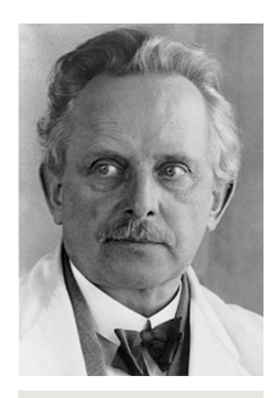


LEICA FOTOGRAFIE 100 JAHRE	04	LEICA ANALOG	38
LEICA M-SYSTEM 60 JAHRE	06	LEICA M-A	40
LEICA M-SYSTEM	08	LEICA M7	44
LEICA M	14	LEICA MP	48
LEICA M-P	22	LEICA M À LA CARTE	52
LEICA M-E	26	LEICA M-OBJEKTIVE	54
LEICA M MONOCHROM	30	LEICA M-SYSTEM ZUBEHÖR	68

LEICA FOTOGRAFIE 100 JAHRE

Ein Blick zurück nach vorne.

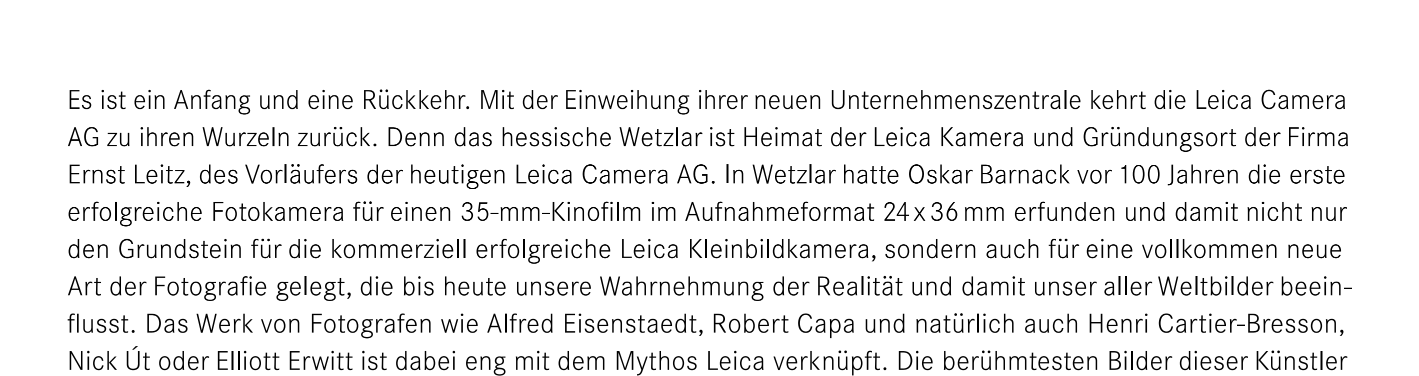


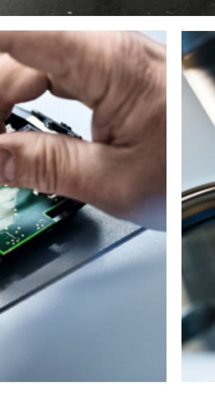
























Es ist ein Anfang und eine Rückkehr. Mit der Einweihung ihrer neuen Unternehmenszentrale kehrt die Leica Camera AG zu ihren Wurzeln zurück. Denn das hessische Wetzlar ist Heimat der Leica Kamera und Gründungsort der Firma Ernst Leitz, des Vorläufers der heutigen Leica Camera AG. In Wetzlar hatte Oskar Barnack vor 100 Jahren die erste erfolgreiche Fotokamera für einen 35-mm-Kinofilm im Aufnahmeformat 24 x 36 mm erfunden und damit nicht nur den Grundstein für die kommerziell erfolgreiche Leica Kleinbildkamera, sondern auch für eine vollkommen neue Art der Fotografie gelegt, die bis heute unsere Wahrnehmung der Realität und damit unser aller Weltbilder beeinflusst. Das Werk von Fotografen wie Alfred Eisenstaedt, Robert Capa und natürlich auch Henri Cartier-Bresson, Nick Út oder Elliott Erwitt ist dabei eng mit dem Mythos Leica verknüpft. Die berühmtesten Bilder dieser Künstler sind anlässlich des Jubiläums in der Ausstellung „36 aus 100“ zu sehen und machen deutlich: Ohne Oskar Barnacks bahnbrechende Erfindung wäre unser kollektives Bilder-Gedächtnis sehr viel ärmer. 100 Jahre Leica sind aber nicht nur Anlass, zurück-, sondern auch, nach vorne zu schauen. Schließlich wäre das Jubiläum kaum möglich, hätte Leica nicht eine konsequente Tradition der Innovation entwickelt. Eine Tradition, die jetzt im neuen Firmensitz erlebbar wird. In dem nach neuesten energetischen Standards errichteten Gebäudekomplex können Besucher Teile der Fertigung einsehen, in der Galerie Inspiration sammeln, sich im Store beraten lassen und sich davon überzeugen, dass „made in Germany“ bei Leica Zukunft hat. Auf die nächsten 100 Jahre!

LEICA M-SYSTEM **60 JAHRE**

Erfolg in Serie.



1954: Leica M3

1956: Leica MP

1958: Leica M2, Schwarzlack

1959: Leica M3, Schwarzlack

1959: Leica M1

1964: Leica MD

1967: Leica M4

1967: Leica MDa

1967: Leica M4 Mot

1971: Leica M5

1973: Leica CL

1976: Leica M4-2

1980: Leica M4-P

1980: Leica MD-2

1984: Leica M6

1998: Leica M6 TTL

2002: Leica M7

2003: Leica MP

2003: Leica MP, Leicavit

2006: Leica M8

2008: Leica M8.2

2009: Leica M9

2011: Leica M9-P

2012: Leica M Monochrom

2012: Leica M-E

2012: Leica M

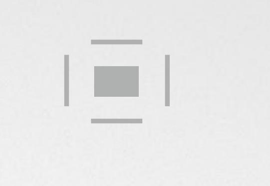
2014: Leica M-P

2014: Leica M-A

Auf der Photokina 1954 in Köln war es so weit. Das M-System erblickte das Licht der Welt. Der Name des Neuzugangs: Leica M3, das M stand damals wie heute für Messsucher und die Zahl 3 bezog sich auf die Anzahl der dort eingespiegelten Leuchtrahmen. Neben dem Messsucher wartete die Leica M3 aber noch mit weiteren Neuerungen auf, wie etwa dem Bajonett zum schnellen Wechsel der Objektive. Beide Innovationen – Messsucher und M-Bajonett – haben bis heute Bestand und finden sich in weiterentwickelter Form auch an der neuesten Kamera des M-Systems, der Leica M-P, wieder. Neben der technischen Kontinuität ist die Entwicklung der M in den letzten sechs Jahrzehnten aber vor allem auch durch ein Konzept geprägt. So repräsentiert jede Kamera des M-Systems zu ihrer Zeit den Stand des technisch Machbaren unter der Prämisse des fotografisch Sinnvollen. In diesem Ansatz, der mechanischen und optischen Präzision sowie dem ebenso kompakten wie zeitlosen Design liegen die Gründe für den Erfolg des M-Systems in den letzten 60 Jahren – und sein Rezept für die Zukunft.

LEICA **M-SYSTEM**

M wie Messsucher.



Im Messsucher werden Leuchtrahmen zur Markierung des Bildausschnitts eingespiegelt. Jede Brennweite hat einen anderen Rahmen, der automatisch beim Ansetzen des Objektivs aktiviert wird.



Das M steht für Messsucher und eine unvergleichbare Art der Fotografie. Denn die besonderen Vorzüge des Messsuchersystems ermöglichen es dem Fotografen, eine unverwechselbare Bildsprache zu entwickeln, die seine individuelle Bildvorstellung zum realen Bild werden lässt.

Das Messsuchersystem ermöglicht authentische, natürliche Aufnahmen mitten aus dem Leben heraus. Der Fotograf ist Teil des Geschehens und umrahmt durch den Messsucher, was er aufnehmen möchte – eine Szene, eine Stimmung, einen Moment. Dabei bleibt auch das im Blick, was sich außerhalb des Sucherrahmens ereignet. Ein entscheidender Vorteil gegenüber dem bevormundenden Blick durch den Sucher einer Spiegelreflexkamera. Dieser zeigt ein in puncto Bildausschnitt und Schärfenverteilung fertiges Bild. Der Messsucher einer Leica M erlaubt dem Fotografen mehr Kreativität. Zu jedem Zeitpunkt hat dieser die Entscheidungsfreiheit über alle Elemente der Bildgestaltung. Auch während der Belichtung sieht der Fotograf sein Motiv, und selbst in schwierigsten Available-Light-Situationen erlaubt der helle und kontrastreiche Messsucher eine schnelle und exakte Fokussierung. Mit seiner kurzen Auslöseverzögerung macht das Messsucherprinzip Leica M-Kameras zu den schnellsten Kameras der Welt.

Ein weiterer Vorteil des Messsucherprinzips: Wer regelmäßig mit einer Leica M fotografiert, verinnerlicht die handwerklichen Aspekte der Fotografie und entdeckt so eine neue kreative Leichtigkeit. Blende, Belichtungszeit und Bildausschnitt werden intuitiv erfasst, bevor überhaupt durch den Messsucher geblickt wird. Gute Bilder entstehen im Kopf. Und die Leica M ist das perfekte Instrument, um diese Bilder festzuhalten.

LEICA **M-SYSTEM**

MESSSUCHERSYSTEM

Anders als beim Spiegelreflexsystem, wo durch das Objektiv fokussiert wird und damit Brennweite und Lichtstärke die Genauigkeit der Messung bestimmen, bleibt die Messbasis im Entfernungsmesser der Leica M unabhängig vom Objektiv immer gleich groß. Deshalb ist ihre Genauigkeit bei kurzen Brennweiten um ein Vielfaches höher. Das kontrastreiche Messfeld in der Bildmitte garantiert schnelles, präzises und punktgenaues Fokussieren auch bei extrem schlechten Lichtverhältnissen. Die sechs verschiedenen Leuchtrahmen zeigen den Bildausschnitt, da ihre Position abhängig von der Entfernungseinstellung durch den autonomen Parallaxenausgleich angepasst wird. Alle weiteren relevanten Informationen für ein perfektes Ergebnis und die Umgebung des Motivs sind im Leuchtrahmensucher zu sehen – die idealen Voraussetzungen für spontanes, unauffälliges Fotografieren.

KOMPAKT

Das Seitenprofil der Leica M misst nur 42 mm. Keine andere professionelle Kamera ist so kompakt. Auch die M-Objektive profitieren vom kurzen Abstand zur Bildebene und sind dadurch extrem klein und leicht. Die außergewöhnliche Kompaktheit der M-Kameras und der dazugehörigen Objektive macht sie zur idealen Ausrüstung für die Reise- und Reportagefotografie.



Im Vergleich zu Objektiven anderer Vollformatsysteme sind Leica M-Objektive nur etwa halb so groß.

DISKRET

Eine der Ursachen für die besondere Ausstrahlung von Leica M-Aufnahmen: Die kompakten Abmessungen, das reduzierte Design und das kaum hörbare Auslösen machen die Kameras extrem unauffällig. Immer wieder berichten Bildjournalisten, die in den Spannungsgebieten der Welt mit der M arbeiten, dass sie nicht als professionelle Fotografen wahrgenommen werden und somit festhalten können, was anderen Systemen vorenthalten bleibt. Auch weil die lichtstarken M-Objektive dafür sorgen, dass mit einer Leica M lange aus der Hand geschossen werden kann – ganz diskret ohne Blitz und ohne Stativ. Porträts wirken entspannter, weil die Kamera nicht das Gesicht des Fotografen verdeckt und dieser in Blickkontakt mit seinem Modell bleibt.

KONZENTRIERT

Das Ziel der Leica M Evolution ist die Erfüllung echter fotografischer Bedürfnisse. Das Ergebnis sind digitale Messsucherkameras, die bewusst nicht alles bieten, was technisch möglich ist, sondern sich auf das beschränken, was fotografisch sinnvoll ist. Dazu gehören beispielsweise die schnelle manuelle Fokussierung oder die Möglichkeit, zwischen manueller und automatischer Einstellung der Belichtungszeit zu wählen. Überflüssige Funktionen sucht man bei Leica M-Kameras vergeblich.

ROBUST

Mitten im Leben, in Hitze oder Kälte, Regen oder Staub. Selbst bei widrigsten Bedingungen funktionieren die robusten Leica M-Kameras zuverlässig. Neben der Qualität des optischen Systems steht die Strapazierfähigkeit bei der Entwicklung der Kameras immer obenan. Für ihr Gehäuse kommen nur beste Materialien zum Einsatz: Deckkappe und Bodendeckel werden aus massiven Messingblöcken gefräst und aufwändig von Hand nachbearbeitet. Das Chassis beschützt das Innenleben der Kamera hinter einer hochstabilen Magnesiumlegierung. Nahezu alle Anbauteile und Bedienelemente sind ebenfalls aus Metall gefertigt. All das trägt zu dem Gesamteindruck hochsolider Qualitätsarbeit bei, den jeder, der mal eine Leica M in der Hand hatte, kennt. Aber auch das Innere der Leica M-Kameras garantiert Langlebigkeit: Alle Komponenten werden sorgfältig ausgewählt und getestet, um über Jahrzehnte in der Praxis zu bestehen.

PRÄZISE

Leica M-Objektive erfüllen allerhöchste Qualitätsansprüche. Sie ermöglichen Aufnahmen mit unverwechselbarem Charakter – das gilt für Kontrast und Auflösung, aber auch für Struktur, Tonwertreichtum und den natürlichen Ausdruck, insbesondere unter schwierigen Lichtbedingungen. Ihr volles Leistungspotenzial entfalten M-Objektive in Zusammenarbeit mit M-Kameras. Nur diese besitzen einen speziell auf die Objektive abgestimmten Sensor. Gemeinsam bilden M-Objektive und M-Kameras die perfekte Kombination für ein Maximum an Bildqualität.

KOMPLETT

Adobe® Photoshop® Lightroom® ist eine professionelle digitale Workflow-Lösung. Die Software steht für Leica M-Kunden zum kostenlosen Online-Download bereit. Sie bietet umfangreiche Funktionen zur Verwaltung, Bearbeitung und Ausgabe digitaler Aufnahmen. Werden die Bilddaten im zukunftssicheren Adobe®-Digital-Negative-Format (DNG) gesichert, garantiert Adobe® Photoshop® Lightroom® mit seinen feinen Steuerungsmöglichkeiten eine gezielte und extrem hochwertige Aufbereitung der Bilddaten mit maximaler Bildqualität.

LEICA **M-SYSTEM**

Alles im Blick.

LEICA M-KAMERAS


LEICA M (Typ 240)
Silbern verchromt und schwarz lackiert.


LEICA M-P (Typ 240)
Silbern verchromt und schwarz lackiert.


LEICA M-E (Typ 220)
Anthrazitgrau lackiert.

LEICA M MONOCHROM
Silbern verchromt und schwarz verchromt.


LEICA M-A (Typ 127)
Silbern verchromt und schwarz verchromt.


LEICA M7
Silbern verchromt und schwarz verchromt.


LEICA MP
Silbern verchromt und schwarz lackiert.

HOCHLICHTSTARKE OBJEKTIVE


LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/21mm ASPH.


LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/24mm ASPH.


LEICA SUMMICRON-M
1:2/28mm ASPH.


LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/35mm ASPH.


LEICA NOCTILUX-M
1:0,95/50mm ASPH.


LEICA SUMMILUX-M
1:1,4/50mm ASPH.


LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/50mm ASPH.


LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/75mm ASPH.


LEICA APO-SUMMICRON-M
1:2/90mm ASPH.

ZOOM-OBJEKTIV


LEICA TRI-ELMAR-M
1:4/16-18-21mm ASPH.

LICHTSTARKE UND KOMPAKTE OBJEKTIVE


LEICA SUPER-ELMAR-M
1:3,8/18mm ASPH.


LEICA SUPER-ELMAR-M
1:3,4/21mm ASPH.


LEICA ELMAR-M
1:3,8/24mm ASPH.


LEICA ELMARIT-M
1:2,8/28mm ASPH.


LEICA SUMMICRON-M
1:2/35mm ASPH.

LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/35mm ASPH.


LEICA SUMMICRON-M
1:2/50mm


LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/50mm


LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/75mm


LEICA SUMMARIT-M
1:2,4/90mm


LEICA MACRO-SET-M


LEICA MACRO-ELMAR-M
1:4/90mm


LEICA APO-TELYT-M
1:3,4/135mm

LEICA **M**

M wie Meilenstein.

Die Leica M bewahrt konsequent die Philosophie des M-Systems. Ein Meilenstein, der den Weg in die Zukunft weist. Die Leica M profitiert von mehr als einem halben Jahrhundert Erfahrung mit dem Messsuchersystem. Gleichzeitig nutzt sie zukunftsweisende digitale Technologien: Sie verfügt über einen hochauflösenden CMOS-Vollformatsensor, der gemeinsam mit ihrem Hochleistungsprozessor und den legendären M-Objektiven herausragende Bildergebnisse erzielt – eben typisch M. Mit Live-View, Video und zusätzlichen Fokussiermethoden ist sie gleichzeitig die M für alle, die auf nichts verzichten möchten, was moderne Kameratechnologie bietet. So gelingt es der M, den Spielraum des M-Systems zu erweitern und dabei den Werten des M-Systems treu zu bleiben.





Leica M, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.

MEHR VORTEILE
im M-System

Die Leica M vereint die nahezu sechs Jahrzehnte lange Erfahrung mit dem Messsuchersystem mit den innovativen Möglichkeiten des digitalen Zeitalters. Sie gehört zum derzeit kompaktesten Vollformat-Kamerasystem. So bietet ihr 24 x 36 mm CMOS-Sensor das volle Format des Kleinbildfilms ohne Kompromisse. Systemkompatibilität zeichnet seit jeher das M-System aus. Auch die M ist da keine Ausnahme: Mit den M-Objektiven profitiert sie vom Zugriff auf das anerkannt beste Objektivsystem der Welt. 1954 erstmals gebaut, wird es seither konsequent weiterentwickelt und verbessert. Dabei eignen sich nahezu alle jemals gebauten M-Objektive für die Verwendung mit der digitalen M. Doch damit nicht genug: Denn mit dem Leica R-Adapter sind nahezu alle Leica R-Objektive mit der Leica M nutzbar. So erschließt sie auch die Anwendungsbereiche der R-Fotografie. Die Erfolgsgeschichte des M-Systems geht weiter.



Leica M, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.

EXZELLENTE AUFLÖSUNG mit 24-MP-Sensor

Die Leica M verfügt über einen hochauflösenden CMOS-Bildsensor im vollen Kleinbildformat mit 24 Megapixeln. Gemeinsam mit dem bereits im Leica S-System verbauten Leica Maestro-Bildprozessor sorgt der speziell entwickelte Leica Max 24-MP-Sensor für die herausragende Bildqualität der M. Zum ersten Mal in der Geschichte des digitalen M-Systems stammen damit vom Objektiv bis zur Bilddatei alle Komponenten der Bilderzeugung aus dem Hause Leica. Dabei ist es unserem Ingenieurteam gelungen, die komplette Bildverarbeitungskette kompromisslos für den Einsatz von Leica M- und R-Objektiven zu perfektionieren und das Leistungspotenzial der Objektive voll auszuschöpfen. Das Ergebnis sind Bilder von überragender Schärfe und höchster Detailgenauigkeit. Selbst bei höheren ISO-Einstellungen bis ISO 6400 liefert die M extrem rauscharme und detailreiche Bildergebnisse. Die geringe Rauschneigung in Kombination mit den lichtstarken Leica Objektiven macht die Kamera zum idealen Werkzeug für die Available-Light-Fotografie. Dank der integrierten Bildelektronik des Leica Maestro-Bildprozessors zeichnet sich die M dabei auch durch kurze Reaktionszeiten und schnelle Funktionsbereitschaft aus – damit der Fotograf jederzeit aufnahmebereit ist.

HOCHGESCHWINDIGKEIT durch Maestro-Bildprozessor

Gemeinsam mit dem Sensor sorgt der Leica Maestro-Prozessor dafür, dass die Bildverarbeitung der Leica M in puncto Geschwindigkeit Maßstäbe setzt. Mit Höchstgeschwindigkeit bereitet er die vom Sensor kommenden Bildinformationen auf und erstellt daraus Bilddateien. Doch der aufwändig entwickelte Bildprozessor macht die M nicht nur äußerst schnell, er verleiht ihr noch weitere Fähigkeiten. Der Maestro-Prozessor enthält mehrere, teils voneinander unabhängig agierende Funktionseinheiten, so dass er beispielsweise ein Bild berechnen kann, während er gleichzeitig dessen Vorgänger auf die Speicherkarte schreibt. Selbst komplexe Berechnungen führt er in extrem hoher Geschwindigkeit durch. Dabei geht er äußerst sparsam mit Strom um, was sich positiv auf die Akkulaufzeit auswirkt. Aufgrund ihres leistungsfähigen Bildprozessors kann die Leica M trotz der hohen Sensorauflösung von jeder Aufnahme bereits in der Kamera eine hochwertige JPEG-Datei generieren – parallel zu einer RAW-Datei im DNG-Format für die optimale Aufbereitung im Rechner.

ALLES IM BLICK mit Live-View und Visoflex

Die Leica M verfügt als erste M überhaupt über Live-View und Live-View-Fokus. Das heißt, zum ersten Mal können beim M-System Bilder auch mit Blick direkt durch das Objektiv komponiert werden: mit voller Kontrolle über die Schärfentiefe, die Belichtung, den exakten Bildausschnitt und die Fokussierung. Auf dem großen, hochauflösenden 3"-Monitor mit 920.000 Pixeln lässt sich das zu erwartende Bildergebnis im Hinblick auf Schärfe, Belichtung und Farbe jederzeit präzise beurteilen. So eröffnen sich M-Fotografen völlig neue Anwendungsmöglichkeiten jenseits der Grenzen der Sucherfotografie. Das gilt insbesondere für Makro- und Teleaufnahmen, aber auch für noch diskreteres Fotografieren über den Monitor ohne den manchmal zu auffälligen Blick durch den Messsucher. Die Live-View-Funktion kann sowohl mit M- als auch mit R-Objektiven in vollem Umfang genutzt werden. Besitzern von R-Objektiven bietet der Live-View indirekt einen weiteren attraktiven Vorteil. Er ermöglicht den Einsatz des optionalen elektronischen Visoflex-Suchers EVF 2 mit Live-View. Auf diese Weise kann die Leica M mit R-Adapter, R-Objektiven und Sucher unabhängig vom Monitor wie eine Spiegelreflexkamera genutzt werden.

BEWEGTBILD in M-Qualität

Leica Objektive sind bekannt für höchste Auflösung, hohe Lichtstärke und ihr schönes Bokeh. Mit der 1080p-Full-HD-Video-Funktion der Leica M ist die einzigartige Qualität der Leica Objektive auch für Videoaufnahmen einsetzbar. Über einen separaten Auslöseknopf kann die Aufnahme direkt gestartet werden. Volle Kontrolle über Belichtung und Bildeinstellungen ermöglichen, fotografische Arbeiten mit professionellen Filmsequenzen zu bereichern. Und zwar in der gleichen Anmutung und Qualität, wie man sie aus der Leica M-Fotografie kennt. Dabei bietet die Leica M die Möglichkeit, Aufnahmen als Motion-JPEG, d. h. als echte Vollbilder, zu speichern, was erhebliche Vorteile im Videoschnitt mit sich bringt. Wie für Fotoaufnahmen lassen sich an der Leica M mit dem Leica R-Adapter auch Leica R-Objektive in vollem Umfang zur Aufnahme von Videos nutzen. Für den perfekten Ton sorgt optional das Leica Mikrofon-Adapter-Set, bestehend aus Adapter und Stereomikrofon. Praktisch: Mit dem Adapter lassen sich auch andere Mikrofone anschließen.

LEICA M



Leica M, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.

FOKUSSIEREN leicht gemacht

Das klassische Messsuchersystem garantiert unabhängig vom Objektiv ein schnelles, präzises und punktgenaues Fokussieren mit überlegener Leistung besonders bei kurzen Brennweiten. Bei der Leica M stehen zusätzlich zwei weitere Fokussiermethoden zur Verfügung, die einfach und schnell über die Fokustaste gestartet werden.

Der Live-View-Zoom ermöglicht eine bis zu 10-fache Vergrößerung des Motivs – für die volle Kontrolle der Schärfe bei Motivdetails oder der Naheinstellgrenze. Ein weiteres Highlight ist das Live-View-Fokus-Peaking: Dabei werden zur bequemen Fokuskontrolle Kanten automatisch mit roten Linien markiert. Anhand der Darstellung der Kanten lässt sich die Fokussierung exakt beurteilen. Je nach Anwendungssituation und fotografischen Vorlieben stehen M-Fotografen so gleich mehrere Möglichkeiten offen, Bilder mit herausragender Schärfe zu erzielen.

ZUVERLÄSSIG GESCHÜTZT durch solide Bauweise

Robust und langlebig, begleitet eine Leica ihren Besitzer nicht selten ein Leben lang. Das gilt insbesondere für die M. Auf Basis der langjährigen Erfahrung unserer Ingenieure in der mechanischen Konstruktion von Kameragehäusen, nicht nur des M-, sondern auch des R- und S-Systems, ist sie kompromisslos auf maximale Stabilität und Dichtigkeit ausgelegt. Ihre Deckkappe und ihr Bodendeckel sind aus massiven Messingblöcken gefräst. Ihr Ganzmetallgehäuse ist geschlossen und aus einer hochfesten Magnesiumlegierung gefertigt. Das Deckglas ihres hochauflösenden Monitors besteht aus besonders robustem und kratzunempfindlichem Corning® Gorilla® Glass. Spezielle Gummidichtungen schützen ihr Gehäuse gegen Spritzwasser. So hält das Vergnügen, mit einer Leica M unterwegs zu sein, lange an – bei jedem Wetter.

AUSDAUER durch leistungsstarke Akkus

Mit dem Lithium-Ionen-Akku (1.800 mAh) der Leica M sind auch sehr lange Fototouren unabhängig von einer Steckdose möglich. Dank des leistungsstarken Akkus, der energiesparenden Belichtungsmesser-Elektronik und der energiesparenden integrierten Bildelektronik des Leica Maestro-Bildprozessors sowie des Sensors können mit einem einzigen Akku extrem viele Aufnahmen gemacht werden. So wird das Fotografieren mit der Leica M auch in einsamer Natur zu einem langanhaltenden Erlebnis.

DER INTUITION FOLGEN: das Bedienkonzept

Ein Benutzerkonzept der intuitiven Bedienbarkeit mit direkten manuellen Einstellmöglichkeiten und schnellem Zugriff auf alle wichtigen fotografischen Funktionen gehörte von Anfang an zur Philosophie des digitalen M-Systems. Daran hat sich auch durch die attraktiven Möglichkeiten der Leica M nichts geändert. Neben der manuellen Fokussierung und den direkten Einstellmöglichkeiten von Blende und Belichtungszeit stellt die Kombination aus dem besonders ergonomisch angebrachten Drehrad an der Oberseite mit dem intuitiv bedienbaren Menü das Herzstück der Bedienung dar. Die besonders benutzerfreundliche Menü-Oberfläche, die auf dem großen Monitor auf der Kamerarückseite angezeigt wird, ermöglicht dabei jederzeit einen klaren Überblick über die Kameraeinstellungen. Damit sich der Besitzer einer M auf das Wesentliche konzentrieren kann – sein Bild.

Ganz im Sinne der M-Philosophie haben sowohl die Video-Funktion und der Live-View als auch die Fokus-Funktionen eine eigene Taste erhalten. Über die Fokustaste auf der Kameravorderseite sind Live-View-Zoom sowie Live-View-Fokus-Peaking wählbar, in Verbindung mit dem Drehrad können Belichtungskorrekturen einfach und schnell vorgenommen werden. Auch die Empfindlichkeitseinstellung erfolgt über eine eigene ISO-Taste. Direkten Zugriff auf Weißabgleich, Bilddaten-Kompression, Auflösung, Belichtungskorrektur, Belichtungsreihen und Benutzerprofile bietet die Set-Taste. In den frei benennbaren Benutzerprofilen lassen sich beliebige Kamera- und Aufnahmeeinstellungen sichern und bei Bedarf schnell wieder abrufen. Die Profile sind auf SD-Karte speicherbar.

Für eine noch bequemere Handhabung bietet die Leica M eine ergonomische Daumenstütze an der rechten oberen Deckkappe. So liegt die Kamera auch in anspruchsvollen Situationen sicher in der Hand. Darüber hinaus sorgt der großzügig dimensionierte 3"-Monitor für optimalen Bedienkomfort.

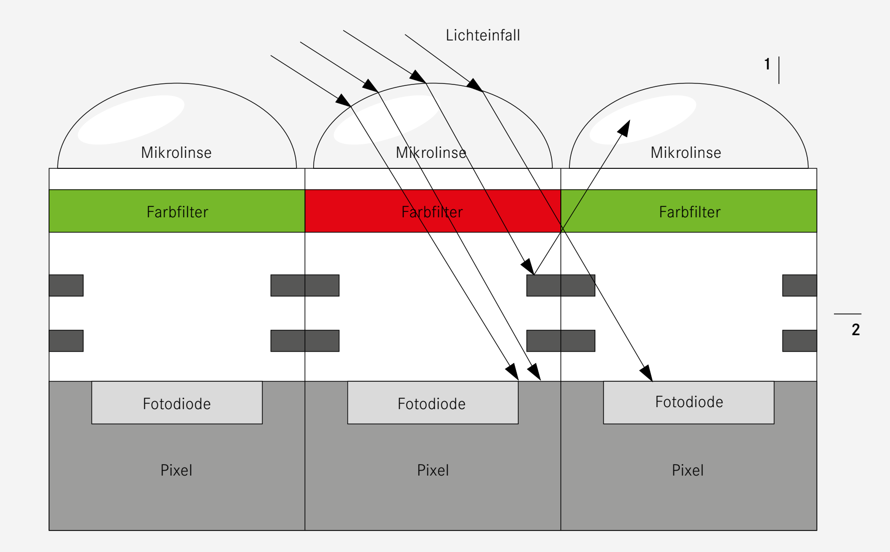
KOMPATIBILITÄT mit Leica R-Objektiven

Mit dem Leica R-Adapter können nahezu alle Leica R-Objektive an der Leica M genutzt werden. Mit der großen Auswahl an R-Objektiven von verschiedenen Weitwinkel-, Tele- und Makro-Objektiven bis hin zu Vario-Objektiven stehen so viele Möglichkeiten offen, den Anwendungsbereich des M-Systems zu erweitern. Dazu trägt auch die zusätzliche Verwendung des optional erhältlichen elektronischen Visoflex-Suchers EVF 2 mit Live-View bei.

M wie Meilensteine erleben auf **www.m.leica-camera.com**

Sensorarchitektur eines Standard-CMOS-Sensors (schematische Zeichnung)

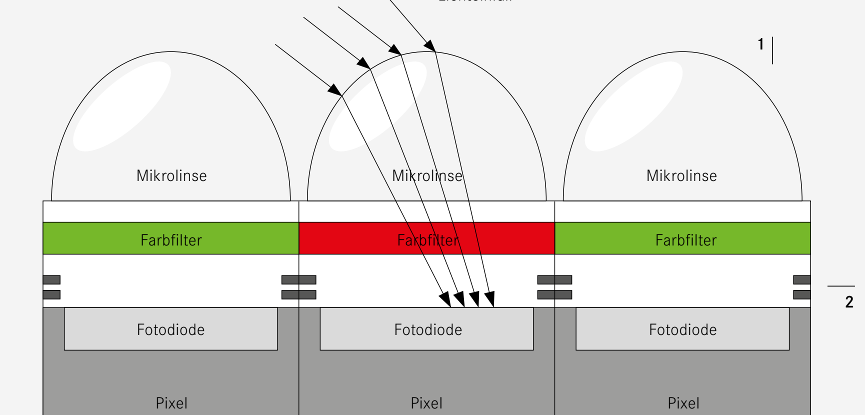
1 Mikrolinsendesign mit normalem Radius.
2 Relativ großer Abstand zwischen Farbfilter und Fotodiode.



Bei vielen Standard-CMOS-Sensoren erreichen einige Lichtstrahlen bei großen Einfallswinkeln nicht die Fotodiode des zugehörigen Pixels, sondern nur die des danebenliegenden. Oder sie werden auf dem Weg zur Diode abgeschattet oder reflektiert, so dass die Pixel insgesamt weniger Licht aufnehmen können, als durch die Mikrolinsen eintritt.

Sensorarchitektur des Leica Max 24-MP-Sensors (schematische Zeichnung)

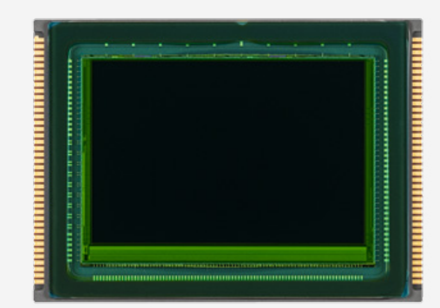
1 Spezielles Mikrolinsendesign mit angepasstem Radius.
2 Verkürzter Abstand zwischen Farbfilter und Fotodiode.



Im Gegensatz zu Standard-CMOS-Sensoren gelangen beim Leica Max 24-MP-Sensor Lichtstrahlen auch bei großen Einfallswinkeln wie z. B. bei Weitwinkel-Objektiven oder großer Blendenöffnung gezielt auf die Fotodioden des Sensors. Dazu trägt das spezielle Mikrolinsendesign bei, aber auch der geringere Abstand von Farbfilter und Fotodiode. So kann nicht nur mehr Licht eintreten, sondern es trifft auch viel direkter auf die jeweiligen Fotodioden.

BESSERE BILDER durch intelligentes Sensordesign

Gemeinsam mit dem leistungsfähigen Leica Maestro-Prozessor sorgt der hochauflösende Leica Max 24-MP-Vollformatsensor (KB) der Leica M für maximale Bildqualität und Geschwindigkeit. Der Sensor ist ein innovatives Hightech-Produkt, das Leica gemeinsam mit dem Kooperationspartner CMOSIS speziell für die Leica M und den Einsatz von M- wie R-Objektiven entwickelt hat. Dabei ist es gelungen, die charakteristischen Vorteile von CCD-Sensoren auf einen CMOS-Sensor zu übertragen: für die natürliche, brillante Farbwiedergabe und eindrucksvolle Detailzeichnung, die man von CCD-Sensoren kennt. Doch dies ist bei weitem nicht alles, was den stromsparenden Sensor auszeichnet. Die besonders flache Pixelarchitektur ermöglicht es, die lichtempfindliche Fläche des Pixels weit vorn zu positionieren. So kann jedes einzelne Pixel Licht aus allen Richtungen und großen Einfallswinkeln aufnehmen. Zusätzlich sammeln Mikrolinsen noch mehr Licht. Dank des intelligenten Sensordesigns steht zudem jedem Pixel mehr Platz zur Verfügung. Das Ergebnis der aufwändigen Sensorentwicklung ist ein beeindruckender Dynamikumfang sowie eine exzellente Kontrastwiedergabe für rauschfreie und brillante Bildergebnisse.



Leica Max 24-MP-Sensor mit intelligentem Sensordesign für brillante Bildergebnisse.

BEQUEMER FOKUSSIEREN mit Peaking-Funktion

Eine besonders komfortable Möglichkeit, einfach und schnell zu fokussieren, bietet die Live-View-Fokus-Peaking-Funktion. Sie markiert automatisch alle Kanten, die sich im fokussierten Motiv befinden, mit roten Linien. Die Darstellung der Linien gibt Aufschluss darüber, ob das Motiv exakt scharf gestellt ist oder ob nachfokussiert werden muss. Zusätzlich zum Live-View-Zoom und zur klassischen Fokussierung über den Messsucher steht damit eine weitere Fokussieroption für die exakte Schärfenkontrolle zur Verfügung.



LEICA **M-P**

Perfektes Understatement.

Als neuestes Modell steht die Leica M-P an der Spitze der digitalen M-Evolution. Dabei überzeugt das jüngste Mitglied der Messsucherfamilie mit einigen speziellen Features, die sie von der ansonsten baugleichen Leica M abheben. Eine Monitorscheibe aus kratzfestem Saphirglas macht sie noch widerstandsfähiger. Der Bildfeldwähler erleichtert die Wahl der optimalen Brennweite und dank des 2-Gigabyte-Arbeitsspeichers ist die Leica M-P jederzeit schussbereit. Aber nicht nur hinsichtlich der inneren Werte, sondern auch äußerlich sind es bei der Leica M-P die Details, die den Unterschied ausmachen: Statt des roten Punkts auf der Vorderseite trägt die M-P einen dezenten Leica Schriftzug auf der Deckkappe, was sie noch diskreter und unauffälliger macht. Wie die M überzeugt die M-P durch hochwertige Materialien und erstklassige Verarbeitung. Keine Frage, die M-P ist die Kamera für Liebhaber und Kenner, die ein vollendetes technisches Niveau voraussetzen und das Besondere lieben.





Leica M-P, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.

EXTREM WIDERSTANDSFÄHIG mit Saphirglas-Monitorscheibe

Als Deckglas des LCD-Monitors kommt bei der Leica M-P ein äußerst kratzfester Saphirkristall zum Einsatz. Er ist so hart, dass er ausschließlich mit Spezial-Diamantwerkzeugen bearbeitet werden kann, und zählt zu den härtesten Werkstoffen der Welt. Nicht zufällig findet man ihn auch bei exklusiven Uhren. Der LCD-Schutz aus Saphirglas ist extrem widerstandsfähig und schützt nicht nur vor Kratzern, sondern ist auch nahezu unzerbrechlich. Durch eine Anti-Reflex-Schutzbeschichtung des Deckglases wird bei der Leica M-P die Bildbetrachtung auch bei schwierigen Lichtverhältnissen verbessert. Auf diese Weise kann der Fotograf sein Motiv nach der Aufnahme optimal beurteilen und kontrollieren.

LEICA **M-P**



Leica M-P, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.



Leica M-P, Abbildung 1:1.



AUFFÄLLIG UNAUFFÄLLIG durch diskretes Design

Die M-Fotografie steht für lebendige, authentische Aufnahmen mitten aus dem Leben heraus. Dies wird möglich durch die kompakte Größe der M-Kameras, ihr unauffälliges und reduziertes Design sowie das leise Auslösen. Da insbesondere Profifotografen den roten Leica Punkt, der sich sonst auf der Vorderseite der M-Kameras befindet, gerne verschwinden lassen, um noch unbemerkter arbeiten zu können, wurde bei der Leica M-P gleich auf dieses Merkmal verzichtet. Stattdessen ziert ein dezenter Leica Schriftzug die Oberseite der Kamera.

NICHTS VERPASSEN mit 2-Gigabyte-Arbeitsspeicher

Fast immer ist der entscheidende Augenblick einmalig, Wiederholung ausgeschlossen. Um ihn festzuhalten, braucht es eine Kamera, die jederzeit bereit ist zu fotografieren. Um diese Bereitschaft auch in hektischen Situationen zu garantieren, verfügt die Leica M-P über einen 2 Gigabyte großen Arbeitsspeicher. Damit ist sie doppelt so gut für die Aufnahme schneller Bildsequenzen gerüstet wie die Leica M und bleibt dementsprechend doppelt so lange schussbereit. Während des Auslösens werden die Bilddaten intern gepuffert und erst anschließend auf die SD-Karte übertragen.

KEIN UNNÖTIGER OBJEKTIVWECHSEL dank Bildfeldwähler

Durch den Messsucher einer M erhält der Fotograf einen unverfälschten Blick auf sein Motiv, die Realität. Er allein entscheidet anhand des eingespiegelten Rahmens über Bildausschnitt und -komposition, wobei die Größe des Rahmens vom verwendeten Objektiv abhängt. Um dem Fotografen noch mehr Gestaltungsfreiheit zu geben, verfügt die Leica M-P, wie viele ihrer legendären M-Vorfahren, über einen Bildfeldwähler. Mit dem seitlich des Objektivs angebrachten Hebel lässt sich die Bildwirkung von sechs unterschiedlichen Brennweiten simulieren. Der Bildfeldwähler spiegelt die entsprechenden Bildrahmen paarweise für die Brennweiten 28 und 90 mm, für 35 und 135 mm oder für 50 und 75 mm ein. Ohne unnötige Objektivwechsel findet der Fotograf so den passenden Rahmen für sein Motiv.

Perfektes Understatement erleben auf **www.m-p.leica-camera.com**

LEICA **M-E**

Die Quintessenz der Messsucherfotografie.

Seit Einführung des Messsuchersystems 1954 waren analoge Leica M-Kameras für viele Fotografen das perfekte Werkzeug, um die Faszination eines Augenblicks diskret, leise und ohne Verzögerung festzuhalten. Natürlich in kompromissloser Qualität. Mit den ersten digitalen M-Kameras knüpfte das M-System an seine Erfolgsgeschichte an. Heute ist es gerade die Leica M-E, welche die Philosophie des M-Systems in Reinkultur verkörpert: Sie ist konzentriert auf die wesentlichen fotografischen Funktionen. Dabei einfach und intuitiv zu bedienen. Gleichzeitig gehört sie zum kompaktesten Vollformat-Kamerasystem und genießt den Zugriff auf die anerkannt besten Objektive der Welt. Eine Kamera, geschaffen, um die Faszination „M“ zu entdecken.





Leica M-E, Abbildung 1:1, anthrazitgrau lackiert erhältlich.

TRADITIONELL INNOVATIV:
das M-System

Leica Kameras waren die ersten erfolgreichen Kleinbildkameras überhaupt. So hat es Tradition, dass auch die digitale Leica M-E über einen Sensor verfügt, der dazu in der Lage ist, das volle Kleinbildformat 24 x 36 mm perfekt abzubilden. Dank der kompakten Bauweise, die das Messsuchersystem erlaubt, macht dies aus ihr die kompakteste Vollformat-Systemkamera überhaupt. Ebenfalls auf eine lange Tradition kann das Leica M-Bajonett zurückblicken. 1954 erstmals gebaut, sichert es die Systemkompatibilität bis heute: So eignet sich nahezu jedes jemals gebaute M-Objektiv für die Verwendung mit der digitalen Leica M-E. Wie alle M-Kameras konzentriert sich die Leica M-E bewusst auf die fotografisch relevanten Funktionen. Die manuelle Fokussierung nach dem Messsucherprinzip und die Zeitautomatik unterstützen den Fotografen, ohne ihn in seiner gestalterischen Freiheit einzuschränken.

LEICA **M-E**



Leica M-E, Abbildung 1:1, anthrazitgrau lackiert erhältlich.

KOMPROMISSLOSE BILD-QUALITÄT mit 18-MP-Sensor

Die Leica M-E verfügt über einen hochauflösenden CCD-Sensor mit 18 Megapixeln im vollen Kleinbildformat. Der Sensor ist perfekt auf den Einsatz mit dem sehr kompakten M-System und seinen leistungsfähigen Objektiven abgestimmt. Eine spezielle Mikrolinsenanordnung macht ihn tolerant gegenüber schräg einfallenden Lichtstrahlen und garantiert gleichmäßige Belichtung sowie höchste Schärfe bis in die Bildecken.

KLASSISCHES M-DESIGN: zeitlos und funktional

Die Leica M-E gibt sich auf den ersten Blick als Mitglied der Leica M-System-Familie zu erkennen. Klare, funktionale Formen verleihen ihr einen absolut zeitlosen Charakter. Denn auch im Design stellt sie die Quintessenz des M-Systems dar. Diskret und unauffällig sind Deckkappe und Bodenplatte anthrazitgrau lackiert. Ihr Gehäusedesign ist klar und konzentriert, ihre Belederung besonders griffig. Geblieben ist auch der von vielen Liebhabern geschätzte mechanische und doch leise Klang des Auslösers, der daran erinnert, dass auch diese M ein Stück höchste Handwerkskunst darstellt.



Leica M-E, Abbildung 1:1.

AUFFÄLLIG UNAUFFÄLLIG durch kompakte Formen

Diskretion und Unauffälligkeit sind besondere Stärken des M-Systems. So arbeitet der Verschluss der Leica M-E äußerst leise. Er wird über ein sorgfältig ausgeklügeltes Motor-Getriebe-System extrem geräuscharm gespannt – im Diskret-Modus erst dann, wenn der Fotograf den Auslöser wieder losgelassen und die Kamera beispielsweise unter der Jacke verborgen hat. Die Kamera-Objektiv-Kombination ist dabei so kompakt wie bei keinem anderen Vollformat-Kamerasystem: Aus diesem Grund wird der M-Fotograf häufig gar nicht wahrgenommen, sondern wird Teil der Szenerie.

AUF DAS WESENTLICHE REDUZIERT für perfekte Fotos

Alles, was in der Evolution des Leica M-Systems entwickelt wird, erfüllt ein echtes fotografisches Bedürfnis. Das gilt auch für die Leica M-E: Sie ist eine digitale Messsucherkamera, die bewusst nicht alles bietet, was technisch möglich ist, sondern sich auf das beschränkt, was fotografisch notwendig ist. Dazu gehört die für jede M typische schnelle manuelle Fokussierung über Sucher und Entfernungseinstellring am Objektiv. Aber auch die Möglichkeit, die Belichtungszeit manuell oder automatisch einzustellen.

Die Quintessenz der Messsucherfotografie erleben auf **www.m-e.leica-camera.com**

LEICA **M MONOCHROM**

Faszination Schwarzweiß im digitalen Zeitalter.

Die Leica M Monochrom knüpft an die Tradition ihrer legendären analogen Vorgängerinnen an, die mit vielen wegweisenden Innovationen Geschichte geschrieben haben: Sie ist die erste digitale Schwarzweiß-Kamera der Welt im Kleinbildformat. Sie vermag es nicht nur, die analoge Schwarzweiß-Fotografie ins Digitale zu übertragen: Sie setzt einen Meilenstein auf dem modernsten Stand der Technik. Denn dank ihres Vollformatsensors und des Wegfalls von Farbfiltern erzielt sie einzigartige Bildergebnisse mit herausragender Schärfe sowie unerreichter Dynamik. Das macht sie zum perfekten zeitgemäßen Werkzeug für die Fine-Art-Fotografie und alle, die die Faszination Schwarzweiß teilen.





Leica M Monochrom, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.

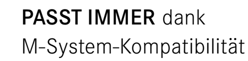
KOMPROMISSLOS SCHARF: der Schwarzweiß-Sensor

Die M Monochrom besitzt einen speziell für die Schwarzweiß-Fotografie entwickelten Sensor im Kleinbildformat. Anders als herkömmliche Sensoren benötigt er keine Farbfilter für die einzelnen Pixel, wodurch die Interpolation zur Errechnung der Helligkeitswerte entfällt. Auf diese Weise können mit der M Monochrom sogar Rohdaten und selbst JPEG-Bilder direkt und ohne Bildverarbeitung genutzt werden. Dies ermöglicht brillantere Bildergebnisse mit überragender Schärfe und Detailkontrasten, die sogar bis ans Mittelformat heranreichen. Aufgrund ihrer geringen Kompressionsrate sind auch JPEG-Daten professionell nutzbar.

LEICA **M MONOCHROM**



Leica M Monochrom, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.



PASST IMMER dank M-System-Kompatibilität

Mit den Leica M-Objektiven hat die M Monochrom Zugriff auf das anerkannt beste Objektivsystem der Welt. 1954 erstmals gebaut, wird es seither konsequent weiterentwickelt und verbessert. Der hochauflösende Vollformat-Bildsensor nutzt die Leistung der Objektive bis in die äußersten Bildecken aus.

GUT GERÜSTET: hochwertige Verarbeitung

Eine Leica begleitet ihren Besitzer nicht selten ein Leben lang. Das gilt besonders für die digitale Leica M Monochrom: Ihre Deckkappe und ihr Bodendeckel sind aus massiven Messingblöcken gefräst. Ihr Ganzmetallgehäuse ist geschlossen und besteht aus einer hochfesten Magnesiumlegierung. So wird ihr wertvolles Innenleben perfekt geschützt. Auch die digitalen Komponenten und der Verschluss der M Monochrom sind auf extreme Langlebigkeit ausgelegt. Kurz: Eine M Monochrom ist eine Investition fürs Leben.



Leica M Monochrom, Abbildung 1:1.

GEFÄLLT, OHNE AUFZUFALLEN: Diskretion in Perfektion

Diskretion und Unauffälligkeit sind besondere Stärken des M-Systems. Auch der Verschluss der M Monochrom arbeitet äußerst leise. Er wird über ein sorgfältig ausgeklügeltes Motor-Getriebe-System extrem geräuscharm gespannt. Im Diskret-Modus wird der Verschluss erst gespannt, wenn der Auslöser wieder losgelassen wird und die Kamera beispielsweise unter der Jacke verborgen wurde. Kommt es bei längeren Verschlusszeiten wiederum auf eine besonders ruhige Kamerahaltung an, genügt im „weichen" Auslöse-Modus bereits ein sanfter Druck auf den Auslöser. Die Kamera-Objektiv-Kombination ist dabei kompakt wie kein anderes Vollformat-Kamerasystem: So wird der M-Fotograf häufig gar nicht wahrgenommen, er wird Teil der Szenerie.

MEHR SEHEN dank überragender Lichtstärke

Die Leica M Monochrom passt sich flexibel ihrem Einsatzzweck an. Die Empfindlichkeit reicht von ISO 320 bis ISO 10000. Dabei werden auch in den höheren Einstellungen sehr rauscharme und fein durchgezeichnete Bildergebnisse erzielt: Selbst bei ISO 10000 begeistert die M Monochrom mit gestochener Schärfe und feinstem Korn. Die sehr geringe Rauschneigung, der helle Messsucher, die erschütterungsarme Auslösung und die lichtstarken Objektive machen die M Monochrom zur perfekten Kamera für die Available-Light-Fotografie.

LEICA **M MONOCHROM**



Leica M Monochrom, Abbildung 1:1.

AUTOMATISCH, wenn erwünscht

Die Leica M Monochrom unterstützt den Fotografen auf Wunsch mit automatischen Funktionen, ohne ihn zu bevormunden. Die ISO-Automatik erhöht abhängig von der Beleuchtungssituation die Empfindlichkeit der Kamera, sobald eine frei bestimmbare Verschlusszeit überschritten wird. Dabei hält sie sich an eine ebenfalls vom Fotografen festgelegte Obergrenze. So ist in allen Situationen eine korrekte Belichtung ohne Verwacklung mit der jeweils geringsten Empfindlichkeit und damit bester Bildqualität möglich. Die M Monochrom bietet zudem automatische Belichtungsreihen mit frei wählbarer Zahl der Aufnahmen und Abstufungen. Auf diese Weise lassen sich auch sehr kontrastreiche Motive sicher einfangen.

GROSSE BILDER im vollen Kleinbildformat

Der eigens für die Leica M Monochrom entwickelte CCD-Bildsensor bietet das volle Format des Kleinbildfilms ohne Abstriche. Alle M-Objektive bieten an der M Monochrom den Bildwinkel, den sie auch bei Nutzung von Filmmaterial hätten, und werden dadurch optimal genutzt. Anders gesagt: Die herausragenden Eigenschaften der Objektive bleiben auch im digitalen Einsatz voll erhalten. Denn die M Monochrom schöpft durch ihre hohe Auflösung und überlegene Bildqualität das große Leistungspotenzial der M-Objektive vollständig aus.

GESCHAFFEN, UM ZU BEEINDRUCKEN: der Sensor

Bei der Leica M Monochrom müssen sich nicht die Objektive an den Bildsensor anpassen, sondern umgekehrt: Bei der Entwicklung des monochromen Sensors wurde dieser perfekt auf den Einsatz mit dem sehr kompakten M-System und seinen leistungsfähigen M-Objektiven abgestimmt. Durch den Wegfall des Farbfilters erhöht sich die Grundempfindlichkeit jedes einzelnen Pixels deutlich. Auf diese Weise entstehen mit der M Monochrom in allen ISO-Stufen brillantere Aufnahmen. Die spezielle, nur beim Sensor der digitalen M-Kameras zu findende Mikrolinsenanordnung macht ihn tolerant für schräg einfallende Lichtstrahlen und garantiert gleichmäßige Belichtung sowie höchste Schärfe bis in die Bildecken. Dadurch können auch zukünftig die Objektive kompromisslos auf höchste Leistung und kompakte Bauweise optimiert werden. Ein spezielles Sensordeckglas stellt die Unterdrückung von infrarotem Licht sicher. Der bewusste Verzicht auf einen die optische Auflösung reduzierenden Moiré-Filter sorgt für eine maximale Detailauflösung.

DER INTUITION FOLGEN: das Bedienkonzept

Das Herzstück der Bedienung ist bei der M Monochrom eine intuitiv bedienbare Kreuztasten-Drehrad-Kombination in Verbindung mit dem großen Monitor auf der Rückseite. Für die Einstellung der Empfindlichkeit muss lediglich die ISO-Taste gedrückt gehalten und gleichzeitig am Drehrad die passende Einstellung gewählt werden. Alle weiteren im Alltagsgebrauch wichtigen Funktionen sind über die Set-Taste schnell erreichbar: Bilddaten-Kompression, Auflösung, Belichtungskorrektur, Belichtungsreihen und Benutzerprofile. In den frei benennbaren Benutzerprofilen lassen sich beliebige Kamera- und Aufnahmeeinstellungen sichern und passend zum Einsatzzweck schnell wieder abrufen. Alle weiteren Funktionen, von der automatischen Objektiverkennung per 6-Bit-Codierung bis zur Sensorreinigung, stehen im übersichtlich gehaltenen Hauptmenü der Kamera zur Verfügung.

INFORMATIONEN auf Knopfdruck

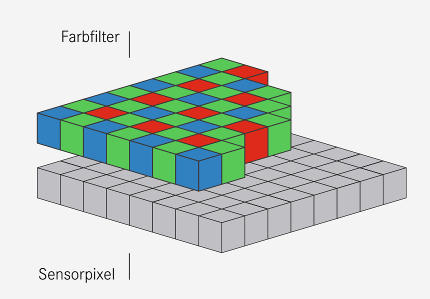
Der Monitor auf der Rückseite zeigt nach einem Druck auf die Info-Taste im Aufnahmebetrieb präzise den Ladezustand der Batterie, die Restkapazität der Speicherkarte sowie die wichtigsten Aufnahme-Grundeinstellungen wie beispielsweise die Belichtungszeit an. Im Wiedergabebetrieb lässt sich zwischen der reinen Bildansicht, in die mit dem Drehrad bis auf Pixelebene hineingezoomt werden kann, und weiteren Bildinformationen wählen. Dazu zählen Informationen wie Empfindlichkeit, Belichtungszeit sowie eine präzise Histogramm-Darstellung.

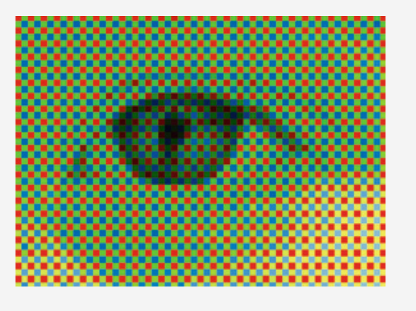
Faszination Schwarzweiß erleben auf **www.m-monochrom.leica-camera.com**

LEICA **M MONOCHROM**

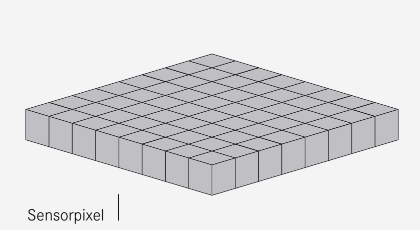
Technische Details.

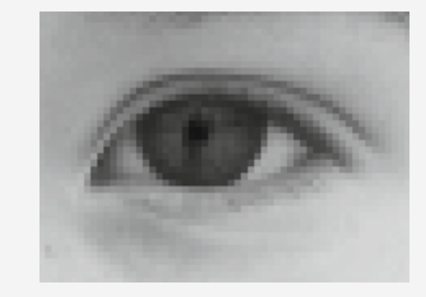
VERGLEICH FARBSENSOR VS. MONOCHROMSENSOR





Damit Bildsensoren „Farbe sehen“, werden Farbfilter in den Grundfarben Rot, Grün und Blau auf den Pixeln verteilt. Für eine sichtbare Bilddarstellung müssen jedoch die Farbinformationen der nebeneinanderliegenden Pixel zusammengefasst werden, was auf Kosten der natürlichen Schärfe geht.





Der Sensor der Leica M Monochrom sieht keine Farben. Dadurch liegen für jedes Pixel echte Helligkeitsinformationen vor, aus welchen direkt ein echtes Schwarzweiß-Bild entsteht, das sich durch natürliche, unvergleichliche Schärfe auszeichnet und keiner Nachbearbeitung bedarf.

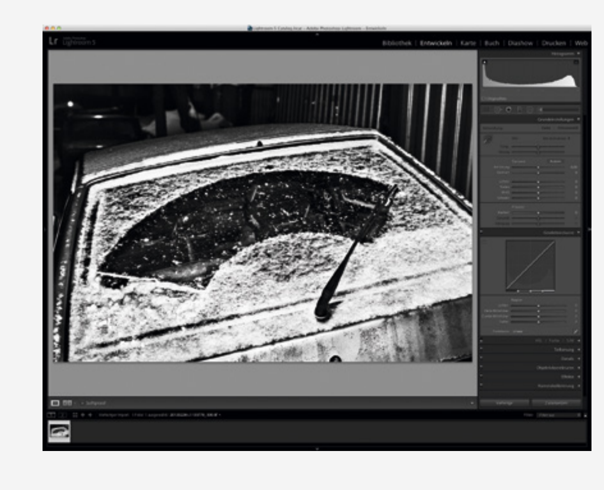
ZUVERLÄSSIGE BILDBEURTEILUNG im Rohdaten-Histogramm

Die Leica M Monochrom begeistert anspruchsvolle Nutzer und Fine-Art-Fotografen mit einem Rohdaten-Histogramm zur exakten Kontrolle von Tonwerten. Im Unterschied zu üblichen Histogrammen stellt es die tatsächlichen Rohdaten unverarbeitet und unverfälscht dar. Insbesondere in Kombination mit der parametrierbaren Clippinganzeige können Belichtungen so präzise korrigiert und optimiert werden. Die Einteilung des Rohdaten-Histogramms in Blendenstufen ermöglicht ambitionierten Schwarzweiß-Fotografen die digitale Interpretation des Zonensystems.

SCHÄRFERE BILDER durch Monochromsensor

Die Leica M Monochrom liefert mit ihrer vollen nativen Auflösung von 18 Megapixeln 100 % schärfere Bilder als Farbsensoren. Denn dadurch, dass ihr Sensor keine „Farbe sieht“, liegen für jedes einzelne Pixel echte Helligkeitswerte vor. Das heißt, der Sensor der M Monochrom liefert direkt ein „echtes“ Schwarzweiß-Bild. In Kombination mit der brillanten Abbildungsleistung der Leica Objektive und der perfekten Abstimmung des Sensors auf das M-System entstehen so Bilder mit herausragender Schärfe und natürlicher Brillanz ganz ohne Nachschärfung in der Bildverarbeitung. Das Ergebnis ist eine unvergleichliche Bildqualität, die man so nur von einer Mittelformatkamera erwarten würde. Die beeindruckende Qualität der nativen Rohdaten der M Monochrom ermöglicht nicht nur, sie direkt weiterzuverarbeiten, sondern auch, sie als JPEG-Datei mit der gleichen Auflösung zu speichern. Durch die Wahl einer geringen Kompressionsrate ist die Qualität der JPEG-Dateien sogar mit der von professionell verarbeiteten TIFF-Dateien vergleichbar.

SCHWARZWEISS-WORKFLOW



Als digitale Workflow-Lösung steht für Leica M Monochrom Kunden **Adobe® Photoshop® Lightroom®** zum kostenlosen Online-Download bereit.



Leica Kunden erhalten Zugriff auf das Software-Tool **Silver Efex Pro™** von Nik Software, das ebenfalls zum kostenlosen Download zur Verfügung steht.

BESSERE ERGEBNISSE durch professionelle Nachbearbeitung

Die Software Adobe® Photoshop® Lightroom® ist für alle Leica M-Kunden als kostenloser Online-Download erhältlich.

Darüber hinaus steht mit Silver Efex Pro™ von Nik Software ein Plug-in zur Verfügung, das als leistungsstärkstes Werkzeug zum Erzeugen hochqualitativer digitaler Schwarzweiß-Bilder gilt. Für Bilder, die den Look analoger Aufnahmen perfekt nachempfinden, bietet Silver Efex Pro™ eine selektive Steuerung von Tonwert und Kontrast sowie eine große Auswahl an Profilen zur Simulation von Schwarzweiß-Filmtypen, Körnungseigenschaften u. v. m.

MEHR KREATIVITÄT durch sinnvolle Effekte

Ob Sepia, Kalt- oder Selenton, mit der M Monochrom können Bilder auf Knopfdruck mit den charakteristischen Tonungen analoger Schwarzweiß-Aufnahmen versehen werden. Dazu genügt es, das Bild im JPEG-Format abzuspeichern und die gewünschte Tonart zu wählen – einfach und komfortabel ohne Nachbearbeitung.

LEICA **ANALOG**

Filmreif.



Mit ihrem handwerklichen Charakter entspricht Analogfotografie dem Zeitgeist. Neben erfahrenen Filmliebhabern begeistert sie immer mehr Fotografen aus einer Generation, die mit der digitalen Technik aufgewachsen ist. Der besondere Reiz dieser Urform der Fotografie lässt sich unter dem Begriff der Entschleunigung zusammenfassen. Das Medium Film ist auf 24 oder 36 Aufnahmen limitiert. Jedes Foto will also wohl bedacht sein. Das Fehlen von Automatiken erlaubt dem Fotografen, sich voll und ganz auf sein Motiv und die Grundpfeiler der Bildgestaltung – Brennweite, Blende und Belichtungszeit – zu konzentrieren. Erst wenn alle Einstellungen stimmen, kommt der entscheidende Augenblick: Der Auslöser wird gedrückt und das vom Motiv reflektierte Licht verewigt sich in der Fotoemulsion des Films im Kamerainneren. Prinzipiell ein ganz einfacher chemisch-physikalischer Prozess, der aber bei seiner Fortsetzung im Entwicklungslabor auch heute noch fasziniertes Staunen auslöst. Die Vorfreude darauf, ein fertig entwickeltes Foto in der Hand zu halten, ist bei der Analogfotografie inklusive. Bei einem Foto handelt es sich zudem um ein Original. Ein exklusives Unikat mit einer Aura, der man sich nicht entziehen kann und die digital nicht reproduzierbar ist.

Unabhängig vom Trend zurück zum Film produziert Leica als einer von wenigen Herstellern bis heute neben digitalen auch analoge Kameras. Dabei kann auf die Erfahrung von 100 Jahren zurückgegriffen werden. Eine Erfahrung, die sich in der feinmechanischen Perfektion der analogen Kameras M-A, M7 und MP widerspiegelt.

LEICA **M-A**

Ein Meisterstück feinmechanischer Präzision.

Das Einstellrad für die Belichtungszeit, die Blendeneinstellung am Objektiv und der charakteristische Messsucher für die Entfernungseinstellung: Die neue Leica M-A hat alles, was eine Kamera braucht. 60 Jahre nachdem die erste M das Leica Werk verließ, um auf ihrem Siegeszug die Art der Fotografie zu verändern, symbolisiert die Leica M-A eine feinmechanische Rückbesinnung auf das, worum es bei der Fotografie wirklich geht.





Leica M-A, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.

FUNKTIONIERT IMMER:
Mechanik pur

Das Auslösegeräusch einer Leica M-A ist ein akustischer Genuss, dem man die feinmechanische Perfektion seines Ursprungs sofort anhört. Als rein mechanische Kamera ist die Leica M-A ein radikal auf das Wesentliche reduziertes Präzisionsinstrument, das dem Fotografen neue kreative Freiräume eröffnet. Kein Monitor, kein Belichtungsmesser, keine Batterie – dafür Mechanik in einer Qualität, der man die 100-jährige Erfahrung von Leica sofort anmerkt. Der Fotograf kann Blende und Verschlusszeit direkt von der Kamera ablesen und sich ganz auf sein Motiv konzentrieren, sein ganzes Augenmerk auf die Bildgestaltung legen und so seinen Blick auf die Welt für die Ewigkeit festhalten.

LEICA **M-A**



Leica M-A, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.



Leica M-A, Abbildung 1:1.

FORM UND FUNKTION in vollendetem Design

Ebenso zeitlos wie die feinmechanischen Funktionsprinzipien im Inneren der Leica M-A ist auch ihr Äußeres. So wurde auf den roten Leica Punkt verzichtet, um die klassische Schlichtheit des Designs als Ausdruck höchsten Understatements zu unterstreichen. Das Seitenprofil der M-A fällt deutlich schmaler aus als das der digitalen M-Modelle. Die Kamera ist in zwei verschiedenen Ausführungen lieferbar: Die silbern verchromte Variante führt mit ihrem klassischen Look die Designtradition aus 60 Jahren Leica M-Kameras fort. In der schwarz verchromten Ausführung erinnert die M-A an den Stil der M Monochrom und setzt neue Maßstäbe in Sachen Unauffälligkeit und Diskretion. Während die silbern verchromte M-A mit einer Gravur auf der Oberseite der Kamera ihre Herkunft ausweist, entdeckt man an ihrem durchgängig in mattem Schwarz gehaltenen Schwestermodell den Leica Schriftzug auf dem Blitzschuh erst bei genauerem Hinsehen.

LIEBLINGSFILM DER ANALOGEN M: der Kodak TriX 400

Das M-System ist nicht die einzige Fotolegende, die dieses Jahr 60. Geburtstag feiert. Auch der Kodak TriX 400 erblickte im Jahr 1954 das Licht der Welt. Mit seiner exzellenten Schärfe und Grauwertübertragung, einem extrem hohen Belichtungsspielraum und sehr guter Schattenzeichnung entwickelte sich der Schwarzweiß-Film zum Klassiker der Kunst- und Reportagefotografie. Und zum perfekten Partner der Leica M, daher ist der Kodak TriX 400 im Lieferumfang der Leica M-A enthalten.

Ein Meisterstück feinmechanischer Präzision erleben auf **www.m-a.leica-camera.com**

LEICA **M7**

Die Vollendung der klassischen M-Fotografie.

Klassiker sind Werke, die sich an der Gegenwart reiben. Sie werden nie umgeschrieben, sondern auf Basis einer veränderten Welt neu interpretiert: Die analoge Leica M7 ist solch ein Klassiker. Wie jede Leica M ist sie zuallererst ein mechanisches Präzisionsinstrument. Doch durch den gezielten Einsatz modernster Elektronik ist sie zugleich die vielseitigste und exakteste analoge Leica M, die es je gab. Ein Beispiel: Die Leica M7 bietet auf Wunsch eine stufenlose Zeitautomatik – damit sich der Fotograf ganz auf Fokussierung und Ausschnitt konzentrieren kann.





Leica M7, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.

PRÄZISER ARBEITEN mit Tuchschlitzverschluss

Der legendäre Leica Tuchschlitzverschluss aller analogen M-Kameras wurde für die M7 grundlegend überarbeitet und steuert die Belichtungszeiten fast unhörbar elektronisch – eine unverzichtbare Basis für die Zeitautomatik. Die am häufigsten verwendeten Verschlusszeiten 1/60 s und 1/125 s funktionieren sogar ohne Batterien.

MEHR KREATIVITÄT durch Blitz-Modi

In Verbindung mit einem speziell ausgerüsteten Blitzgerät kann die M7 auch auf dem zweiten Verschlussrollo blitzen. Der Vorteil: ein natürlicherer Bildeindruck, z. B. bei Langzeitaufnahmen mit Aufhellblitz. Zusätzlich zur üblichen 1/50 s kann die M7 mit speziellen Metz-Blitzgeräten bis zu einer Synchronzeit von 1/1000 s blitzen.

LEICA **M7**



Leica M7, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz verchromt erhältlich.

ISO-ERKENNUNG mittels DX-Codierung

Bei der Leica M7 wird die Filmempfindlichkeit nicht nur manuell, sondern wahlweise auch automatisch über eine berührungslose Abtastung eingestellt (DX-Codierung). Ärgerliche Fehlbelichtungen durch falsche ISO-Einstellungen sind so ausgeschlossen. Belichtungskorrekturen im Automatikbetrieb von ±2 Blendenstufen sind ebenfalls möglich.

KOMFORTABEL BELICHTEN mit Zeitautomatik

Als Alternative zum gewohnten manuellen Belichtungsabgleich analoger M-Kameras – der natürlich auch weiterhin zur Verfügung steht – bietet die M7 eine komfortable, stufenlos arbeitende Zeitautomatik mit Messwertspeicherung am Auslöser.



Leica M7, Abbildung 1:1.

SOFORT STARTKLAR durch ergonomische Bedienelemente

Ergonomisch direkt neben dem Auslöseknopf platziert, startet der ON/OFF-Schalter zum einen die Elektronik der Leica M7, zum anderen blockiert er den Auslöser, wenn die Kamera ausgeschaltet ist.

IMMER IM BILDE mit Sucherinformationen

Ein bei Messsucherkameras einzigartiges System zeigt im Sucher der Leica M7 übersichtlich alle relevanten Informationen: die von der Zeitautomatik gebildete Verschlusszeit, Über- oder Unterbelichtung bei manueller Einstellung, die Bereitschaft eines aufgesetzten Blitzgeräts sowie die Warnung bei nachlassender Batteriekapazität.

Die Vollendung der klassischen M-Fotografie erleben auf **www.m7.leica-camera.com**

LEICA **MP**

Fotografie pur.

Als rein mechanische, analoge Kamera macht die Leica MP den Akt des Fotografierens gerade im Umfeld der digitalen Bilderwelt zu einer neuen, ursprünglichen, aufregenden und sinnlichen Erfahrung. In ihre Entwicklung sind über 50 Jahre Erfahrung im Bau mechanischer Messsucherkameras eingeflossen. Sie ist die Essenz feinmechanischer Präzision, ein Meisterstück, dessen emotionale Qualität sich dem Fotografen sofort erschließt, wenn er sie in die Hände nimmt. Keine fotografische Affäre, sondern die Kamera fürs Leben.





Leica MP, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.

MEHR FREIHEIT durch selektive Messung

Fotografieren ist das Schreiben mit Licht. Und Fotografieren mit einer Leica M heißt, auch mit wenig vorhandenem Licht eine ausdrucksstarke Handschrift zu haben. Schwierige Lichtsituationen sind mit der Leica MP präzise zu beherrschen, weil die Kamera nicht versucht, selbst mitzudenken, sondern mit der selektiven Belichtungsmessung exakte, nachvollziehbare Daten für die Entscheidung des Fotografen liefert.

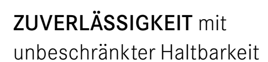
LEICA **MP**



Leica MP, Abbildung 1:1, silbern verchromt und schwarz lackiert erhältlich.



Leica MP, Abbildung 1:1.



ZUVERLÄSSIGKEIT mit unbeschränkter Haltbarkeit

Die Leica MP ist auf Langlebigkeit und Werterhalt ausgerichtet. Deshalb setzt Leica nur ausgewählte Materialien ein und nutzt aufwändige Fertigungsverfahren. Immer wieder beweist die Leica MP ihre Solidität in härtesten Einsätzen, z. B. bei klirrender Kälte, in der keine von Batterien oder Akkus abhängige Kamera mehr funktioniert. Mit Auslösezyklen in einer Anzahl, die kaum eine andere Kamera aushalten wird. Deswegen bietet Leica eine ungewöhnlich lange Garantie von fünf Jahren für registrierte Eigentümer, die ihre MP im autorisierten Leica Fachhandel erworben haben.

MAXIMAL REDUZIERT auf das fotografisch Notwendige

Die Leica MP ist so kompromisslos konstruiert, dass auf sie immer Verlass ist. Das robuste Gehäuse macht jeden Einsatz mit. Alle Bedienelemente sind vollständig aus Metall. Abhängig ist sie vom Können des Fotografen – unabhängig jedoch von Batterien. Sie werden nur für die Belichtungsmessung benötigt. Wer Zeit und Blende selbst schätzt, kann sogar ganz auf Elektronik verzichten.

UNDERSTATEMENT auf den ersten Blick

Weil viele Profis den roten Leica Punkt zwar lieben, ihn auf ihrer Kamera aber dezent abkleben, wurde bei der Leica MP gleich auf dieses Erkennungszeichen verzichtet. Kenner und Eigentümer identifizieren die Leica auch ohne Markenzeichen als solche. Der Leica Fadenzug auf der Deckkappe ist Hinweis genug. Die Leica MP wird in zwei unterschiedlichen Ausführungen der Oberfläche ausgeliefert: silbern verchromt und schwarz lackiert.

Fotografie pur erleben auf **www.mp.leica-camera.com**

LEICA **M À LA CARTE**

Unikate in Handarbeit.

Leistungsfähigkeit, Präzision und Zuverlässigkeit – das haben alle Leica M-Kameras gemeinsam. Das Aussehen der analogen M-Kameras M7 und MP aber ist einzigartig wandelbar. Sogar technische Details lassen sich dem individuellen Profil jedes Fotografen anpassen. So entsteht eine ganz persönliche Leica M-Kamera. Beste Materialien, Formen und Farben sowie eine Vielzahl an variablen Elementen und funktionalen Details eröffnen einen nahezu unbegrenzten Gestaltungsspielraum – von der unauffälligen Profikamera bis zum extravaganten Blickfang. In Handarbeit werden die individuellen Komponenten dafür zusammengestellt. Bis hin zur finalen Qualitätskontrolle wird jede Leica M7 und jede Leica MP mit viel Liebe zum Detail exakt nach Auftrag à la carte realisiert.





Leica MP, silbern verchromt, Sattelleder, schwarz.



Leica MP, silbern verchromt, Nappaleder, bordeaux.



Leica M7, schwarz verchromt, vegetabil gegerbtes Leder, cognac.



Leica MP, schwarz lackiert, Leder Vulkanit, schwarz mit silbern abgesetzten Bedienelementen.

INDIVIDUALITÄT mit Vielfalt

Mit über 4.000 Kombinationsmöglichkeiten lassen sich selbst außergewöhnliche Wünsche erfüllen. Mehr Informationen zu den individuellen Kombinationsmöglichkeiten entdecken auf www.leica-a-la-carte.com

MEHR AUSWAHL durch Ausstattungsoptionen

In der Ausstattung können die Deckkappenfarbe und die Belederung mit vielen naturgegerbten Ledersorten gewählt werden. Bei den verwendeten Echtledern handelt es sich ausschließlich um hochwertige Vollrindleder. Bei den Standardbelederungen der Leica M7 und der Leica MP sowie der Vulkanit-Belederung kommen keine echten Leder zum Einsatz. Und persönliche Gravuren wie Unterschriften, Zeichnungen und Familienwappen machen die Leica unverwechselbar.

Exklusives Leica M à la carte Zubehör kennenlernen auf Seite 72.

LEICA M-OBJEKTIVE

Stark. Selbst bei schwachem Licht.



Leica Objektive gehören zu den besten weltweit. Sie wurden entwickelt mit dem Ziel, höchste Qualitätsansprüche bei analogen und digitalen Fotografien zu erfüllen. In puncto Kontrast, Auflösung, Struktur und Tonwertreichtum ist ihre Leistungsstärke unübertroffen. Dazu kommt ein natürlicher Ausdruck der Fotografien, insbesondere unter schwierigen Lichtbedingungen. Und wer einmal ein Leica Objektiv in der Hand hatte und seine seidenweiche und spielfreie Fokussierung erleben konnte, wird sich für kein anderes Objektiv entscheiden können.

Leica M-Objektive und M-Kameras bilden ein eingespieltes Team. Die Sensoren der M-Kameras wurden speziell auf die Verwendung von M-Objektiven hin optimiert. Mittels 6-Bit-Codierung erkennen moderne M-Kameras das verwendete Objektiv und werten diese Information für die Weiterverarbeitung aus. So kann sich der Fotograf darauf verlassen, stets das Optimum aus seinem Motiv herauszuholen.

ELMAR-M

Elmar-M-Objektive verbinden perfekte Abbildungsleistungen mit kompakten Maßen. Aufgrund der Anfangsöffnung 4 können die Optiken mit wenigen Einzellinsen konstruiert werden und sind daher sehr leicht und platzsparend, was Elmar-M-Objektive zum idealen Begleiter von Reisefotografen macht.

SUMMARIT-M UND ELMARIT-M

Als perfekte Universallösung kombinieren Summarit-M- und Elmarit-M-Objektive geringe Größe mit einer großartigen Abbildungsleistung. Die Optiken der Elmarit-Serie haben eine Lichtstärke von 2,8, die neuen Vertreter der Summarit-Serie eine Lichtstärke von 2,4.

SUMMICRON-M

Mit einer Anfangsöffnung von Blende 2 sind diese lichtstarken Objektive das Mittel der Wahl, wenn es um Available-Light- und Porträtfotografie geht. Bei Arbeiten unter schwierigen Lichtbedingungen oder Bildgestaltung mittels selektiver Schärfe eröffnen die Summicron-M-Objektive neue kreative Freiräume.

SUMMILUX-M

Mit einer Anfangsöffnung von nur 1,4 vollbringen diese Objektive auch in extremen Lichtsituationen optische Höchstleistung. Summilux-M-Objektive eignen sich hervorragend für Porträts, die durch geringe Schärfentiefe vom Hintergrund gelöst werden sollen.

NOCTILUX-M

Das Leica Noctilux-M 1:0,95/50 mm ASPH. ist das bis heute lichtstärkste asphärische Objektiv der Welt. Die hauchdünne Schärfentiefe und das einzigartige Bokeh verleihen Bildern, die mit diesem Objektiv aufgenommen wurden, eine einzigartige Wirkung.

HOCHLICHTSTARKE OBJEKTIVE



LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 21 mm ASPH.

Das Summilux-M 1:1,4/21 mm ASPH. ist das erste und einzige Objektiv dieser Größe und Lichtstärke. Die hervorragende Abbildungsleistung, sehr große Bildwinkel und seine kompakte Größe machen es zu einem absoluten Allrounder. Das Objektiv lässt sich bei voller Blendenöffnung – mit extrem geringer Schärfentiefe und Freistellung des Motivs vom Hintergrund – genauso gut einsetzen wie bei mittleren Blendenwerten, mit denen sich ganze Szenerien scharf abbilden lassen. Das Summilux-M 1:1,4/21 mm ASPH. besteht aus zehn Linsen in acht Gruppen sowie fünf separaten Linsen mit anomaler Teildispersion. Das Ergebnis sind eine hervorragend korrigierte Vignettierung und Verzeichnung. Durch ein Floating Element bleibt die sehr hohe Abbildungsleistung auch im Nahbereich erhalten. Dank einer patentierten, rechteckigen Gegenlichtblende können Filter der Serie VIII eingesetzt werden.



LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 24 mm ASPH.

Das lichtstarke und kompakte Leica Summilux-M 1:1,4/24 mm ASPH. ist das Werkzeug für professionelle Fotojournalisten und ist prädestiniert für die Available-Light-Fotografie. Vignettierung und Verzeichnung werden so hervorragend korrigiert, dass sie in der fotografischen Praxis kaum noch wahrnehmbar sind. Die asphärischen Linsen im Summilux-M 1:1,4/24 mm ASPH. werden mit modernsten Blankpressverfahren hergestellt. Das Objektiv besteht aus zehn Linsen in acht Gruppen und enthält fünf separate Linsen mit anomaler Teildispersion. Die Korrektion von Farbfehlern, Vignettierung und Verzeichnung ist extrem präzise. In die rechteckige Gegenlichtblende können Filter der Serie VII eingesetzt werden.

Alle Objektivabbildungen 1:1 (falls nicht anders angegeben).



LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 28 mm ASPH.

Das Leica Summicron-M 1:2/28 mm ASPH. ist ein leistungsstarkes, kompaktes Weitwinkelobjektiv, das ohne großen Aufwand eine ausgezeichnete Bildqualität garantiert. Durch seine hervorragende Lichtstärke ist es besonders vielseitig einsetzbar und erzielt auch bei schwierigen Lichtverhältnissen überzeugende Bildergebnisse. Diese optische Leistung wird durch die Kombination mit einer digitalen Leica M noch verstärkt. Die Abbildungsleistung des Summicron-M 1:2/28 mm ASPH. beeindruckt bereits ab Blende 2 durch seine bemerkenswerte Detailschärfe und Brillanz. Selbst in kritischen Beleuchtungssituationen sind störende Reflexe und Streulicht weitgehend ausgeschlossen. Und mit seinem Bildwinkel von 75° erfasst es genügend Raum für lebendige Reportageaufnahmen.



Silbern und schwarz erhältlich.

LEICA **SUMMILUX-M**
1 : 1,4 / 35 mm ASPH.

Das Summilux-M 1:1,4/35 mm ASPH. verbindet eine leichte Weitwinkelcharakteristik mit natürlich wirkenden Dimensionen und ist damit besonders vielseitig. Ob selektive Schärfe im Nahbereich, kontrastreiche Available-Light-Anwendungen oder Landschaftsaufnahmen mit immenser Schärfentiefe – das Objektiv überzeugt in jeder Situation. Um eine hervorragende Abbildungsqualität auch im Nahbereich zu erzielen, bilden die Linsen hinter der Blende ein Floating Element. Sie verändern als Fokussiergruppe beim Fokussieren ihre relative Position zur Vordergruppe. Neu ist auch die aufschraubbare, rechteckige Gegenlichtblende in Ganzmetallausführung, die wesentlich zu den äußerst kompakten Abmessungen des Objektivs beiträgt.



Silbern und schwarz erhältlich.

LEICA **NOCTILUX-M**
1:0,95/50 mm ASPH.

Die äußerst geringe Schärfentiefe bei offener Blende ermöglicht Porträts und Detailstudien in unnachahmlicher Ästhetik. Selbst das Licht einer einzigen Kerze kann für eine Freihandaufnahme bereits genügen. Als lichtstärkstes asphärisches Objektiv der Welt übertrifft das Noctilux-M 1:0,95/50 mm ASPH. sogar die Wahrnehmungsfähigkeit des menschlichen Auges. Modernste Optik und Mechanik haben eine spürbar höhere Lichtstärke verwirklicht; dank eines Floating Element bleibt die sehr hohe Abbildungsleistung auch im Nahbereich erhalten. Vignettierung und Verzeichnung wurden gegenüber früheren Noctilux-Generationen deutlich verbessert.



LEICA **SUMMILUX-M**
1:1,4/50 mm ASPH.

Das Know-how der Leica Ingenieure sowie neueste Erkenntnisse in der Fertigungstechnologie brachten dieses hervorragende Standardobjektiv hervor. Es hat einen natürlichen, dem menschlichen Auge entsprechenden Bildwinkel und ist ideal für Available-Light-Fotografie, Aufnahmen mit selektiv eingesetzter Schärfe und sogar für künstlerische Fotografie geeignet. Damit ist es die erste Wahl bei der Zusammenstellung einer Leica M-Ausrüstung. Das Summilux-M 1:1,4/50 mm ASPH. liefert kontrastreiche Bilder mit hochaufgelösten feinen Strukturen – selbst bei voller Blendenöffnung und bis zur Naheinstellgrenze. Möglich wird dies unter anderem durch ein Floating Element, spezielle Glassorten mit besonderen Brechungseigenschaften und Linsen mit asphärischen Oberflächen.



LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1:2/50 mm ASPH.

Mit dem APO-Summicron-M 1:2/50 mm ASPH. haben Leica Ingenieure neue Maßstäbe in der Abbildungsleistung gesetzt. Es ist das erste Objektiv überhaupt, das die Möglichkeiten moderner, hochauflösender Kamerasysteme in vollem Umfang ausschöpft. Kompromisslos im Hinblick auf die Bildschärfe, erzielt dieses Objektiv bei allen technischen Leistungsmerkmalen noch nie zuvor erreichte Werte. Selbst bei offener Blende fallen die MTF-Kurven zum Rand hin praktisch nicht ab. Außerdem werden feinste Details mit mehr als 50 % Kontrast übertragen. Dies ermöglicht in allen Aufnahmesituationen extrem scharfe Bilder mit einer Durchzeichnung bis in die Bildecken. Zudem minimiert die apochromatische Korrektur des Objektivs Farbfehler und sorgt so für eine natürliche Abbildung aller Details.



LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1 : 2 / 75 mm ASPH.

Das kompakte, lichtstarke, kurze Teleobjektiv ist bekannt für seine exzellente Abbildungsleistung bei maximaler Blende und über den gesamten Einstellbereich von unendlich bis zur Naheinstellgrenze. Die Lichtstärke dieses leistungsstarken Objektivs erlaubt es, kleinste Details gestochen scharf vor verschwommenem Hintergrund herauszuheben. Dennoch bietet es einen natürlichen Bildwinkel, der sich mit 90-mm-Teleobjektiven nicht erreichen lässt.



LEICA **APO-SUMMICRON-M**
1 : 2 / 90 mm ASPH.

Beim Leica APO-Summicron-M 1:2 / 90 mm ASPH. ist der Lichtabfall auf ein Minimum reduziert. Die schnelle Blende erlaubt Fotografieren mit relativ kurzen Belichtungszeiten – selbst bei gedämpften Lichtverhältnissen. Das Ergebnis sind minimierte Kameraverwacklungen, selbst bei Aufnahmen von Straßenszenen aus der Entfernung. So eignet sich das APO-Summicron-M 1:2 / 90 mm ASPH. ideal für Fotoreportagen, Theaterfotografie und sogar Porträtaufnahmen. Apochromatische Farbkorrektur und eine asphärische Linsenfläche sind im APO-Summicron 1:2 / 90 mm ASPH. erstmals vereint. Von seinen einzelnen Elementen bestehen zwei aus hochbrechendem Glas, zwei weitere zeichnen sich durch anomale Teildispersion aus. Brillanz und Auflösungsqualität sind selbst bei voller Blendenöffnung beispielhaft.

LICHTSTARKE UND KOMPAKTE OBJEKTIVE



LEICA **SUPER-ELMAR-M**
1 : 3,8 / 18 mm ASPH.

Selten zuvor ließ sich die Weite des Raumes so perfekt einfangen wie mit dem Leica Super-Elmar-M 1:3,8 / 18 mm ASPH. Kaum größer als ein Standardobjektiv, umfasst es einen Bildwinkel von 100° und dringt damit weit in den Bereich der Superweitwinkel-Objektive vor. Gleichzeitig bietet es die für Leica typischen hervorragenden Abbildungseigenschaften. Dank einer patentierten, platzsparenden, jedoch sehr effektiven Gegenlichtblende vereint dieses Objektiv optische Höchstleistungen im Weitwinkelbereich mit einer kompakten Bauweise. Seine retrofokusartige Konstruktion besteht aus acht Linsen, von denen eine gleich zwei asphärische Oberflächen besitzt und so für überragende Abbildungsleistung selbst bei voll geöffneter Blende sorgt.



LEICA **SUPER-ELMAR-M**
1 : 3,4 / 21 mm ASPH.

Das Leica Super-Elmar-M 1:3,4 / 21 mm ASPH. besticht durch überragende Abbildungsleistung bei erstaunlicher Kompaktheit. Diese leistungsstarke Kombination eignet sich ideal für eine Vielzahl von Einsatzbereichen wie Landschafts- oder Architekturfotografie. Selbst bei voller Öffnung der Blende erreicht das Objektiv eine herausragende Detailwiedergabe und optimale Kontraste bis zur Naheinstellgrenze.

Die ausgeklügelte Konstruktion umfasst acht Linsen – darunter eine mit zwei asphärischen Oberflächen und weitere vier mit anomaler Teildispersion – und spielt eine entscheidende Rolle bei der Reduzierung von Verzeichnungen und Vignettierungen auf ein absolutes Minimum. Gegen Streulichteffekte und für perfekte Bildschärfe ist das Objektiv mit einer Gegenlichtblende aus Metall zum Aufschrauben ausgestattet.



LEICA **ELMAR-M**
1 : 3,8 / 24 mm ASPH.

Das Elmar-M 1:3,8 / 24 mm ASPH. zeichnet sich durch handliche Abmessungen, sehr hohe Abbildungsleistung und einen weiten Bildwinkel aus. Es eignet sich für ein breites Spektrum an Einsatzgebieten von der Reportage- über die Landschafts- bis hin zur Reisefotografie. Kontrast- und Detailwiedergabe sind selbst bei maximaler Blendenöffnung von 3,8 exzellent. Auf mittlere Werte abgeblendet ist die Schärfentiefe so groß, dass weitreichende Perspektiven vom Nahbereich bis unendlich scharf fokussiert werden.



LEICA **ELMARIT-M**
1 : 2,8 / 28 mm ASPH.

Vielseitigkeit ist bei der Straßenfotografie ein Muss. Deshalb wurde das Elmarit-M 1:2,8 / 28 mm ASPH. so kompakt und flexibel gemacht. Bei der klassischen Brennweite von 28 mm erzielt das Objektiv ein breites, natürlich wirkendes Bildfeld und erfreut sich deswegen größter Beliebtheit bei Straßen- und Reportagefotografen. Dieses neue, lichtstarke Modell ist das kompakteste aller Leica M-Objektive. Die Nutzung einer asphärischen Linse macht es möglich, hervorragende Abbildungsleistungen bei einem Gewicht von nur 180 g zu erzielen. Dieses Objektiv ist bis in den Nahbereich von 0,7 m praktisch verzeichnungsfrei und ragt nur minimal in das Sucherfeld von M-Kameras hinein.



LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 35 mm ASPH.

Mit exzellentem Kontrast, hervorragender Auflösung über den gesamten Einstellbereich und nahezu perfekter Verzeichnungsfreiheit präsentiert sich dieses renommierte Modell als eines der lichtstärksten 35-mm-Objektive der Welt. Eine Leica M-Kamera mit diesem Objektiv besticht durch Kompaktheit und Eleganz. Das Summicron-M 1:2/ 35 mm ASPH. erzielt über den gesamten Einstellbereich, selbst bei offener Blende, exzellente Schärfe, hohe Kontraste und eine vorbildliche Auflösung. Schon beim geringen Abblenden um nur zwei Stufen auf Blende 4 erzielt es ein Maximum an Auflösung und Kontrast.



Silbern und schwarz erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1 : 2,4 / 35 mm ASPH.

Gefertigt unter Verwendung modernster Technologien bietet das Leica Summarit-M 1:2,4 / 35 mm ASPH. hervorragende Abbildungsqualität in allen fotografischen Situationen – von lebendigen Personen- bis hin zu dramatischen Landschaftsbildern. Als echter Allrounder ist es eine ideale Wahl für die Zusammenstellung Ihrer neuen Ausrüstung. Mit dem Leica Summarit-M 1:2,4 / 35 mm ASPH. steht jetzt allen Nutzern von Sucherkameras mit Leica M-Bajonett das kleinste und leichteste 35-mm-Objektiv zur Verfügung. Linsen aus hochbrechendem Spezialglas mit anomaler Teildispersion ermöglichen eine Farbkorrektur, die mit Standardglas nicht zu erreichen ist, und erzielen damit eine herausragende Abbildungsqualität.



LEICA **SUMMICRON-M**
1 : 2 / 50 mm

Das Summicron-M 1:2/50 mm sticht hervor, sowohl durch seine Kompaktheit und sein ausgereiftes optisches Design als auch durch seine legendäre Brennweite, die auf natürliche Perspektiven ausgelegt ist. Seine feine Bildqualität erstreckt sich bis in die äußersten Bildecken und herausstechende Kontraste werden bei allen Blendenöffnungen erzielt. Das ausgewogene Design macht dieses ideale Standardobjektiv zur ersten Wahl in jeder Hinsicht – Abbildungsqualität, Lichtstärke, Größe und Gewicht. Ein Abblenden auf Blende 2,8 oder 4 ergibt nur noch eine minimale Kontraststeigerung. Die Verzeichnung ist extrem gering und praktisch unsichtbar.

LEICA **SUMMARIT-M**
1 : 2,4 / 50 mm

Leistungsstark, leichtgewichtig und bewusst einfach in der Handhabung, ist das Leica Summarit-M 1:2,4/50 mm in der Anwendung unglaublich vielseitig. Das Objektiv entspricht dem Sichtfeld und den Sehgewohnheiten des menschlichen Auges und bietet eine beeindruckend neutrale und natürliche Perspektive. Auf diese Weise erleben Sie Leica M-Fotografie so einfach wie nie zuvor. Dieses äußerst kompakte Objektiv überzeugt durch seine hochmoderne Konstruktion und eine sehr nützliche, maximale Blendenöffnung. Neben einer insgesamt hervorragenden Abbildungsleistung bietet es hohe Kontraste, perfekte Bildfeldebnung, beeindruckende Farbkorrektur und nur geringe Verzeichnung.

Silbern und schwarz erhältlich.



Silbern und schwarz erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1 : 2,4 / 75 mm

Das Summarit-M 1:2,4 / 75 mm ist erheblich kleiner und leichter als andere M-Objektive vergleichbarer Brennweite, bietet aber dieselbe hohe Abbildungsqualität. In Kombination mit dem 35-mm-Summarit-M ergibt sich bereits eine ideale Objektivausstattung mit hoher Lichtstärke, die faszinierende Möglichkeiten der Bildgestaltung eröffnet. Das Leica Summarit-M 1:2,4 / 75 mm ist ein Gauß'sches Doppelobjektiv mit sechs Linsen in vier Gruppen. Drei Linsen sind jeweils vor und hinter der Blende angeordnet, wobei sich die Linse zur Reduzierung der Bildfeldkrümmung nah an der Bildebene befindet. Vier Linsen bestehen aus Spezialglas mit anomaler Teildispersion, zwei davon sind hochbrechend.



Silbern und schwarz erhältlich.

LEICA **SUMMARIT-M**
1 : 2,4 / 90 mm

Das Leica Summarit-M 1:2,4 / 90 mm ist ein vielseitiges Teleobjektiv. Obwohl es noch handlicher und leichter ist als das vergleichbare 90-mm-Summicron-M-Objektiv, zeichnet es sich durch höchste optische und mechanische Qualität aus. Mit langer Brennweite und großer maximaler Blendenöffnung steht es ganz in der Tradition des klassischen sphärischen Objektivdesigns, ergänzt durch modernste Technologie und überragende Leistungsstärke. Seine kompakte Bauweise belässt die Behinderung des Suchers bei einem absoluten Minimum. Gleichzeitig gewährleistet die Auswahl an eingebauten Glasarten eine außerordentliche Farbtreue.



LEICA **MACRO-SET-M**

Mit dem Leica Macro-Adapter-M erlaubt dieses Objektiv Makroaufnahmen bis zu einem Maßstab von 1:3. Ohne Adapter dient es als kompaktes 90-mm-Teleobjektiv. In versenktem Zustand ist es nicht größer als ein 50-mm-Objektiv. Das attraktive Komplett-Set beinhaltet das Leica Macro-Elmar-M 1:4/90 mm, den Leica Macro-Adapter-M für M 1:4/90 mm sowie den Winkelsucher. Makroaufnahmen z. B. in Bodennähe werden damit ganz komfortabel.



LEICA **MACRO-ELMAR-M** 1:4/90 mm mit LEICA **MACRO-ADAPTER-M**

Das Macro-Elmar-M 1:4/90 mm kann als kompaktes 90-mm-Teleobjektiv oder – in Kombination mit dem Leica Macro-Adapter-M – für Makroaufnahmen bis zu einem Maßstab von 1:2 eingesetzt werden. In beiden Fällen bietet das Objektiv eine außerordentlich hohe Abbildungsleistung.

Ohne Adapter ist das Leica Macro-Elmar-M 1:4/90 mm ein äußerst vielseitiges Teleobjektiv – beispielsweise für Porträts mit geringer Schärfentiefe oder um bei der Reisefotografie Details in der Landschaft zu erfassen. Bei der Reportagefotografie erlaubt das Leica Macro-Elmar-M 1:4/90 mm Fotografen diskrete Aufnahmen aus größerer Entfernung. Das Leica Macro-Elmar-M 1:4/90 mm ist eine kompakte und leichte Alternative zu existierenden Leica M-Objektiven mit gleicher Brennweite.



Objektiv verkleinert dargestellt.

LEICA **APO-TELYT-M** 1:3,4/135 mm

Mit der längsten Brennweite des Leica M-Systems eignet sich dieses Objektiv für Aufnahmen aus sehr großen Entfernungen. Es vervollständigt jede Hochklasse-Ausrüstung und erlaubt markante Landschaftsaufnahmen mit typischem Teleeffekt: Vordergrund und Hintergrund werden visuell verdichtet. Das APO-Telyt 1:3,4/135 mm ist ein Teleobjektiv von kompromissloser Qualität: Auflösung, Kontrast und Schärfe sind bei jeder Blende perfekt. Mit apochromatischer Farbkorrektur, minimaler Verzeichnung und geringem Lichtabfall, selbst bei offener Blende, bietet dieses Objektiv höchstprofessionelle Abbildungsleistung. Sogar kleinste Details werden klar und kontrastreich wiedergegeben.

ZOOM-OBJEKTIV



Im Set mit LEICA UNIVERSAL-WEITWINKELSUCHER

LEICA **TRI-ELMAR-M** 1:4/16-18-21 mm ASPH.

Mit seinem beeindruckenden Bildwinkel von 107° erobert dieses Objektiv die 16-mm-Superweitwinkel-Fotografie in perfekter Leica M-Manier. Durch minimale Verzeichnung und kaum wahrnehmbare Bildfeldwölbung ist es selbst in der 16-mm-Stellung noch für sehr anspruchsvolle Architekturfotografen zu empfehlen. Das Tri-Elmar-M 1:4/16-18-21 mm ASPH. vereint drei Superweitwinkel-Brennweiten in einem kompakten Objektiv. Die ultrakompakte Bauform wird durch zwei asphärische Linsen möglich. Ein neues Design der Innenfokussierung verbessert die Qualität im Nahbereich durch Anwendung des Floating-Element-Prinzips erheblich. Bei hyperfokaler Fotografie lässt sich daher schon ab 0,33 m eine brillante Schärfentiefe erzielen.

LEICA M-SYSTEM **ACCESSOIRES**

Stilvoll unterwegs.







PROTEKTOR M | M-P (Abbildung 01 | 02)

Der Protektor ist optimal auf die Leica M und die M-P ausgelegt und schützt sie auch bei Fotoreportagen unter schwierigen Bedingungen. Er bietet umfangreichen Schutz und volle Einsatzbereitschaft, da alle Bedienelemente frei erreichbar sind. Der robuste Protektor besteht aus hochwertigem, weichem Leder. Ein ergonomischer Handgriff sorgt für Komfort und Sicherheit.

BEREITSCHAFTSTASCHE M | M-P (Abbildung 03 | 04)

Die durchdachte Bereitschaftstasche aus hochwertigem Leder in Cognac oder Schwarz wurde speziell für die Leica M und die M-P entwickelt und schützt sie sicher beim Tragen. Dank dem effektiven Umklappen des Vorder- und Rückteils ist die Kamera sofort einsatzbereit. Das Vorderteil der Tasche kann abmontiert werden, so dass sie auch als Protektor genutzt werden kann.

BEREITSCHAFTSTASCHE M-E | M MONOCHROM (Abbildung 06)

Aus hochwertigem schwarzen Nappaleder gefertigt, ist die Bereitschaftstasche der perfekte, elegante Schutz für die Leica M Monochrom und M-E mit angesetztem Objektiv bis 70 mm Länge ab Bajonettflansch. Der untere Teil ist drehbar, so dass sich Akku und Speicherkarte auch mit angesetzter Bereitschaftstasche problemlos wechseln lassen.

BEREITSCHAFTSTASCHE M-A | M7 | MP (Abbildung 05)

Die Bereitschaftstasche aus robustem Sattelleder in Schwarz fasst eine Leica M-A, M7 oder MP mit Rückspulkurbel und Leicavit M. In der hochwertigen Tasche ist die Kamera optimal geschützt und jederzeit bereit für schnelle Aufnahmeserien.

NEOPRENTASCHE (Abbildung 07)

Die schwarze Tasche mit Halteschlaufe, praktischen Klettverschlüssen und zwei Speicherkartenfächern fasst mit kurzem Vorderteil eine Leica M mit Objektiv bis 65 mm Durchmesser / 60 mm Länge und mit langem Vorderteil eine Leica M mit Objektiv bis 65 mm Durchmesser / 80 mm Länge.

TRAGRIEMEN UND HANDSCHLAUFEN MIT SCHUTZLASCHE (Abbildung 08 | 09)

Die ebenso eleganten wie praktischen Tragriemen und Handschlaufen aus weichem, hochwertigem Kalbsleder mit Leica Logoprägung passen an alle M-Modelle. Die effiziente Schutzlasche verhindert das Verkratzen der Kamera.

KOMFORT-TRAGRIEMEN

Der Riemen aus schwarzem Sattelleder mit extrabreiter Nackenpartie und rutschsicherem Mikrovelours auf der Innenseite bietet auch bei langen Fotoexkursionen optimalen Tragekomfort.

SD-KARTEN- UND KREDITKARTENETUI (Abbildung 10)

In dem praktischen Etui aus feinem Leder finden bis zu drei Speicher- und Kreditkarten gut und sicher Platz. Das 3-in-1-Multitalent kann aber noch mehr: In dem herausnehmbaren Innenteil können auf einer Seite die Speicherkarten verstaut werden, während mit der Rückseite das Display der M-Kamera gereinigt werden kann.

LEICA M-SYSTEM **ACCESSOIRES**







SYSTEMTASCHE, GRÖSSE L, BAUMWOLLE-LEINEN, GRAU (Abbildung 01)

Dezent, klassisch und vielseitig. Dank großzügigem Stauraum und durchdachtem Innenleben finden neben einer Leica M mit aufgesetztem Objektiv auch weitere Objektive und Zubehör sowie ein Laptop in einem Extrafach gut und sicher Platz. Die geräumige Fototasche aus schmutzabweisendem, unempfindlichem Baumwolle-Leinen-Gewebe lässt sich zudem mit wenigen Handgriffen in eine Allround- und Businesstasche verwandeln.

SYSTEMTASCHE, GRÖSSE S, LEDER, STEINGRAU (Abbildung 02)

Diese kompakte Systemtasche im modernen Retro-Look aus edlem und robustem Leder ist die stilvolle Begleiterin auf jeder Fotoexkursion. Neben einer M-Kamera fasst die praktische Ledertasche noch bis zu zwei weitere Objektive, Zubehör und einen Mini-Tablet-PC. Dank ihrem ebenso stilsicheren wie diskreten Äußeren garantiert sie auch als Allrounder im Alltag einen guten Auftritt.

SYSTEMTASCHE BILLINGHAM FOR LEICA, GRÖSSE M, CANVAS, SCHWARZ UND KHAKI (Abbildung 05 | 06)

Die exklusiv für Leica konzipierte und hochwertig verarbeitete Billingham-Tasche ist eine der flexibelsten unter den M-Systemtaschen. Kompakt und dennoch geräumig, bietet sie genug Platz für bis zu zwei M-Gehäuse und zwei Objektive oder ein M-Gehäuse und drei Objektive. Selbst große Objektive und ein montierter Leicavit M oder Handgriff M sind gut und sicher verstaubar. In das praktische Reißverschlussfach passen ein Blitz Leica SF 26 sowie Filme und weiteres Zubehör. Das robuste Gewebe ist wasser- und schmutzabweisend und genügt höchsten Ansprüchen an Langlebigkeit.

SYSTEMTASCHE, GRÖSSEN S UND M, NYLON, SCHWARZ (Abbildung 03 | 04)

Die Systemtasche aus wasser- und schmutzabweisendem Nylon ist die perfekte Tasche für den Outdoor-Einsatz und bietet mit ihrem diskreten Äußeren höchste Sicherheit auf Reisen. Sie ist robust und aus dem gleichen strapazierfähigen, wasserabweisenden Material hergestellt, das die Automobilindustrie für die Stoffdächer von Cabriolets verwendet. Für die M-Kamera und ein komplettes Sortiment an Accessoires bietet die Systemtasche in der Größe M großzügigen und sicheren Stauraum. Erhältlich in zwei Größen lässt sie in Sachen Flexibilität, Diskretion und Schutz des Kamera-Equipments keine Wünsche offen.

LEICA **M À LA CARTE ACCESSOIRES**

Ausgewählte Eleganz.

01



03





02

BEREITSCHAFTSTASCHE M À LA CARTE (Abbildung 01)

In der handgefertigten Tasche ist eine MP oder M7 mit einem der folgenden Objektive bestens geschützt: 2,8 / 21 mm ohne Gegenlichtblende (GLB), 2,8 / 24 mm ohne GLB, 2 / 28 mm mit GLB, 1,4 / 35 mm ohne GLB, 2 / 35 mm mit GLB, 2,8 / 50 mm ausgefahren, 1,4 / 50 mm, 2 / 50 mm, 4 / 90 mm versenkt. In allen Farben und Lederarten des Leica à la carte Programms lieferbar.

TRAGRIEMEN M À LA CARTE (Abbildung 02)

Diesen Tragriemen im klassischen schmalen Design, passend zur individuell gefertigten M-Kamera à la carte, gibt es in verschiedenen Farben und Texturen aus Sattel-, Nappa-, Kalbs- und straußengeprägtem Leder.

ARTISAN & ARTIST EDITION FOR LEICA (Abbildung 03)

Die exklusive Artisan & Artist Edition for Leica vereint ein durchdachtes Konzept mit höchster Materialqualität und Verarbeitung. Handarbeit, Liebe zum Detail und sorgfältig ausgewählte Materialien verbinden Leica und Artisan & Artist. Die kompakte Systemtasche aus der Leica Edition eignet sich ideal für Kurztrips und Städtereisen, wenn das M-Equipment jederzeit ebenso platzsparend wie sicher verstaut sein soll: Eine M-Kamera mit aufgesetztem Objektiv, ein Ersatzobjektiv, Akkus und SD-Karten – das genügt.

Strapazierfähiges Nylon macht die Systemtasche wetterfest. Klare Linien, feines Leder, handgearbeitete Nähte und abgesetzte rote Elemente sorgen für das klassische, stilvolle Design. Das Innenleben ist ebenso durchdacht: Das flexibel anpassbare, weiche Inlay bietet Schutz für eine M-Kamera mit aufgesetztem Objektiv und ein Ersatzobjektiv. Nimmt man das Inlay heraus, wird aus der Kamerasystemtasche eine alltagstaugliche, dezente Umhängetasche. Die eingenähte Innentasche bietet Platz für Filme oder Speicherkarten und einen Ersatz-Akku.

Zu der Artisan & Artist Edition for Leica gehören zudem eine Handschlaufe und ein Tragriemen aus geflochtener grüner und brauner Seide. Dank der aufwendigen Flechttechnik erhält die Seide eine außergewöhnliche Stärke und Stabilität, so dass sie selbst unter schwersten Bedingungen reißfest bleibt. Auf der Haut verhält sie sich bei jedem Wetter angenehm sanft und atmungsaktiv, weil sie sich der Hauttemperatur anpasst. Die Schutzlaschen der handgenähten Lederabschlüsse verhindern das Zerkratzen des Kameragehäuses.

LEICA M-SYSTEM **EQUIPMENT**

Mehr Möglichkeiten.







HANDGRIFF M | M-P

Mit dem Leica Handgriff kann die Kamera sicherer und stabiler gehalten werden, besonders beim Fotografieren mit gewichtigen M-Objektiven. Die zusätzlich erhältlichen Leica Fingerschlaufen in den Größen S, M und L – schnell und unkompliziert am Handgriff montierbar – erleichtern die Handhabung der Kamera noch weiter.

HANDGRIFF M-A | M7 | MP

Wenn man nur eine Hand frei hat, um die Kamera zu halten und den Auslöser zu drücken, sorgt dieser Handgriff dafür, dass sie stabil und sicher in der Hand liegt. Der Handgriff wird einfach in das Stativgewinde eingeschraubt. Auch ein Filmwechsel ist kein Problem – die Knebelschraube zum Öffnen des Bodendeckels bleibt frei zugänglich.

MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF M | M-P (Abbildung 01)

Der Leica Multifunktionshandgriff enthält ein GPS-Modul zum Geotagging und ermöglicht Aufnahmen mit externem Sucher und unabhängigem Blitzgerät. Der SCA-Anschluss ähnelt den Anschlüssen für externe Stromversorgung und Studioblitze. Über den USB-Anschluss lässt sich die Kamera direkt mit einem Computer verbinden. Mit den zusätzlich erhältlichen Leica Fingerschlaufen in den Größen S, M und L kann die Leica M sicher gehalten werden. Die Schlaufen sind mit dem Leica Handgriff bzw. Multifunktionshandgriff kombinierbar und erleichtern das Fotografieren ganz erheblich, besonders mit schweren R-Objektiven.

OBJEKTIVHALTER FÜR M-A | M7 | MP

Objektivhalter, Kamera, zwei Objektive – mehr braucht es nicht für eine komplette Fotoausrüstung. Der Halter lässt sich ins Stativgewinde einschrauben, so dass das zweite Objektiv als Griff oder Ministativ genutzt werden kann. Der Bodendeckel bleibt frei zugänglich.

NETZTEIL FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF M | M-P

Für den dauerhaften, standortgebundenen Einsatz der Kamera in Fotostudios oder in der Industriefotografie kann die Leica M mit einem Netzteil ausgestattet werden, das den Multifunktionshandgriff direkt mit Strom aus der Steckdose versorgt.

UNIVERSAL-WEITWINKELSUCHER (Abbildung 02)

Mit dem Leica Universal-Weitwinkelsucher kann der Bildausschnitt beim Fotografieren mit dem Leica Tri-Elmar-M 1:4/16-18-21 mm ASPH. präzise festgelegt werden. Er zeichnet sich durch minimale Streulichtempfindlichkeit, hohe Auflösung und außergewöhnliche Farbbrillanz aus und eignet sich für analoge und digitale Leica M-Kameras.

WINKELSUCHER

Der Leica Winkelsucher erleichtert bodennahe Nahaufnahmen mit dem Macro-Elmar-M 1:4/90 mm. Er lässt sich auf das Okular der Leica M aufschrauben und ist frei um 45° drehbar. So können Sie die Kamera beim Fotografieren ganz entspannt einfach direkt vor die Augen halten.

SPIEGELSUCHER

Ein Teil des einfallenden Lichts wird mithilfe eines Hohlspiegels in der Optik genutzt, um die Bildfeldbegrenzung als Leuchtrahmen anzuzeigen – genau wie im Sucher der Leica M-Kameras. Die gesamte Optik ist mit einer hochwertigen Mehrschichtvergütung versehen, die in jeder Situation eine optimale Sicht durch den Sucher garantiert. Für Entfernungen unter 2 m haben die Sucher Parallaxenausgleichsmarkierungen – ideal für Analog- und Digitalfotografie. Die Sucher werden in einem hochmodernen Verfahren aus massivem Messing gefräst und silbern verchromt oder schwarz lackiert. Die Okularseite ist zum Schutz von Brillengläsern vor Kratzern gummiert.

ELEKTRONISCHER VISOFLEX-SUCHER (EVF 2) M | M-P (Abbildung 04)

Der elektronische Visoflex-Sucher ist als optionales Zubehör für Leica M-Kameras erhältlich. Er bietet eine Auflösung von 1,4 MP und ist um 90° schwenkbar, so dass man auch aus ungewöhnlichen Perspektiven bequem fotografieren kann. Alle wichtigen Aufnahmeparameter werden angezeigt. So erlaubt er eine exzellente Motivkontrolle, besonders bei sehr hellem Umgebungslicht. R-Objektive können mit R-Adapter an die Kamera angesetzt und effizient fokussiert werden.

BLITZGERÄT SF 26 (Abbildung 03)

Der Leica Systemblitz SF 26 ist die richtige Wahl, wenn Handlichkeit und schnelle Einsatzbereitschaft gefragt sind. Mit seinem formschönen Design bleibt er so diskret und unauffällig wie möglich. Die Distanz zwischen Blitzreflektor und Kameraobjektiv ist dabei dennoch so groß, dass rote Augen bei Aufnahmen von Menschen oder Tieren drastisch reduziert werden. Die maximale Leitzahl bei ISO 100 ist 24, mit einer Tele-Streuscheibe 26. Der Ausleuchtwinkel entspricht dem Brennweitenbereich 35 bis 85 mm und lässt sich mit den beiden mitgelieferten Streuscheiben auf 26 mm für Weitwinkelobjektive bzw. 135 mm für Teleobjektive erweitern.

LEICA M-SYSTEM **EQUIPMENT**







R-ADAPTER M | M-P (Abbildung 01)

Der Leica R-Adapter ermöglicht die Verwendung von nahezu allen jemals gebauten Leica R-Objektiven an der Leica M und M-P. Diese breite Objektivpalette eröffnet Leica M-Fotografen vielfältige Anwendungsmöglichkeiten, beispielsweise für Videoaufnahmen in Verbindung mit den Leica R-Vario-Objektiven.

SCA-ADAPTER-SET FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF M | M-P (Abbildung 02)

Der Multifunktionshandgriff erweitert die Funktionalität der Kamera um eine zusätzliche SCA-Schnittstelle, um gleichzeitig einen externen Sucher und einen Systemblitz zu verwenden. Um die zusätzliche Schnittstelle nutzen zu können, ist das SCA-Adapter-Set, bestehend aus einer hochwertigen Blitzschiene und einem externen Blitzschuh mit Spiralkabel, erforderlich. Das SCA-Adapter-Set kann entweder komplett genutzt werden, um den Blitz fest mit der Kamera zu verbinden, oder auch ohne Blitzschiene, um entfesselt zu blitzen.

REISESTATIV, KARBON

Dieses hochwertige Reisestativ mit dem Siegel „made in Germany“ besticht nicht nur durch sein für Leica typisches, reduziertes Design. Acht Schichten aus hochwertigen Karbonfasern garantieren maximale Stabilität und machen das nur 1,2 kg leichte Stativ zu einem echten Federgewicht. So präsentiert sich das Leica Reisestativ als handlicher Reisebegleiter und eignet sich sogar für Aufnahmen auf Bodenniveau und ohne Mittelsäule. Aufnahmen mit 1/4" und 3/8" für den Kugelgelenkkopf werden mitgeliefert. Optional erhältlich ist eine Cordura-Transporttasche mit Tragegurt.

KLEINSTATIV (Abbildung 03)

Ein bewährter Klassiker ist das Leica Kleinstativ, das überall mit dabei ist und jederzeit schnell aufgestellt werden kann. Die drei ausschwenkbaren Beine sind in beliebiger Position arretierbar. Das kompakte Stativ kann als Schulterstütze verwendet oder gegen Wände, Bäume usw. gelehnt werden.

KUGELGELENKKOPF 18

Der Kugelgelenkkopf 18 überzeugt mit traditionellem Design und bewährten Stärken wie Kompaktheit und Robustheit. Er ist in zwei Größen und in zwei unterschiedlichen Farben mit einer maximalen Belastung von bis zu 7 kg erhältlich. So ist der Kugelgelenkkopf 18 mit allen Kameratypen kombinierbar. Die kleinere Version wiegt leichte 230 g und die größere Version 250 g. Eine durchdachte Konstruktion und die Verwendung hochwertiger Materialien wie Messing, Stahl und Aluminium machen ihn zum unverzichtbaren Gehilfen für den Fotografen.

KUGELGELENKKOPF 24

Der Kugelgelenkkopf 24 ist einer der kompaktesten und vielseitigsten, die Leica je entwickelt hat. „Made in Germany“, zeichnet er sich durch seidenweichen Kugellauf und absolut ruckfreie Bewegungen aus. Dies ist vor allem den besonderen Gleiteigenschaften von Messing zu verdanken. Zudem besitzt der Kugelgelenkkopf 24 eine für seine geringe Größe erstaunlich hohe Tragfähigkeit von bis zu 12 kg.

KUGELGELENKKOPF 38

Der Kugelgelenkkopf 38 überzeugt durch seine ausgeklügelten Zusatz-Funktionen. So ist über den TILT-Knopf eine Neige-Funktion verfügbar, durch die sich der Kopf ähnlich einem 2-Wege-Neiger nur noch in einer Ebene bewegen lässt – sehr praktisch für Videoaufnahmen. In der Panorama-Funktion rastet der Kugelgelenkkopf in Abständen von jeweils 15° ein. So gelingt problemlos die perfekte 360°-Aufnahme. Dank der Gleiteigenschaft von Messing erfolgt der Kugellauf stets weich und ruckfrei. Er hat eine Tragfähigkeit von bis zu 24 kg und ist „made in Germany“.

SOFT RELEASE BUTTON UND PIN (Abbildung 04)

Der leicht anzubringende Soft Release Button vergrößert den Auslöseknopf Ihrer Leica M-Kamera, erleichtert das Auslösen und erhöht damit den Komfort beim Fotografieren. Zusätzlich kann der Button auch als Knopfloch-Pin am Revers getragen werden – er verschönert Kamera und Kleidung gleichermaßen. In drei zeitlosen Designs erhältlich: mit klassischem Leica Logo in Rot oder Chrom sowie einem auf das Wesentliche reduzierten M auf Schwarz.

LEICA **M-SYSTEM**

Zubehör.

KAMERAS

LEICA M (Typ 240)			
Bestell-Nr. 10 770	Schwarz lackiert	Bestell-Nr. 10 771	Silbern verchromt
LEICA M-P (Typ 240)			
Bestell-Nr. 10 773	Schwarz lackiert	Bestell-Nr. 10 772	Silbern verchromt
LEICA M-E (Typ 220)			
Bestell-Nr. 10 759	Anthrazitgrau lackiert		
LEICA M MONOCHROM			
Bestell-Nr. 10 760	Schwarz verchromt	Bestell-Nr. 10 787	Silbern verchromt
LEICA M-A (Typ 127)			
Bestell-Nr. 10 370	Schwarz verchromt	Bestell-Nr. 10 371	Silbern verchromt
LEICA M7			
Bestell-Nr. 10 503	Schwarz verchromt	Bestell-Nr. 10 504	Silbern verchromt
LEICA MP			
Bestell-Nr. 10 302	Schwarz lackiert	Bestell-Nr. 10 301	Silbern verchromt

ACCESSOIRES

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
PROTEKTOREN								
Bestell-Nr. 14 869	Leder, schwarz			x	x			
Bestell-Nr. 14 886	Leder, schwarz	x	x					
Bestell-Nr. 14 887	Leder, cognac	x	x					
BEREITSCHAFTSTASCHEN								
Bestell-Nr. 14 856	Größe M, Leder, schwarz							x
Bestell-Nr. 14 872	Größe M, Leder, schwarz			x	x			
Bestell-Nr. 14 875	Kurzes Vorderteil, Leder, schwarz					x	x	x
Bestell-Nr. 14 876	Langes Vorderteil, Leder, schwarz					x	x	x
Bestell-Nr. 14 888	Kurzes Vorderteil, Leder, schwarz	x	x					
Bestell-Nr. 14 889	Langes Vorderteil, Leder, schwarz	x	x					
Bestell-Nr. 14 890	Kurzes Vorderteil, Leder, cognac	x	x					
Bestell-Nr. 14 891	Langes Vorderteil, Leder, cognac	x	x					
NEOPRENTASCHEN								
Bestell-Nr. 14 867	Kurzes Vorderteil	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 868	Langes Vorderteil	x	x	x	x	x	x	x

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
TRAGRIEMEN								
Bestell-Nr. 14 455	Komfort, Leder, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 836	Leder, dunkelbraun	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 837	Leder, braun	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 776	Mit Schutzlasche, Leder, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 777	Mit Schutzlasche, Leder, cognac	x	x	x	x	x	x	x
HANDSCHLAUFEN								
Bestell-Nr. 18 782	Leder, braun	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 783	Leder, dunkelbraun	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 838	Mit Schutzlasche, Leder, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 839	Mit Schutzlasche, Leder, cognac	x	x	x	x	x	x	x
SD-KARTEN- UND KREDITKARTENETUIS								
Bestell-Nr. 18 538	SD-Karten- und Kreditkartenetui, Leder, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 539	SD-Karten- und Kreditkartenetui, Leder, cognac	x	x	x	x	x	x	x
SYSTEMTASCHEN								
Bestell-Nr. 18 746	Größe S, Nylon, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 748	Größe M, Nylon, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 761	Größe S, Leder, steingrau	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 18 844	Größe L, Baumwolle-Leinen, grau	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 854	Billingham for Leica, Größe M, Canvas, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 855	Billingham for Leica, Größe M, Canvas, khaki	x	x	x	x	x	x	x

ACCESSOIRES M À LA CARTE

		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
BEREITSCHAFTSTASCHEN M À LA CARTE								
Bestell-Nr. 14 857	Vegetabil gegerbtes Leder, cognac						x	x
Bestell-Nr. 14 858	Nappaleder, racing green						x	x
Bestell-Nr. 14 859	Kalbsleder, glatt, rot						x	x
Bestell-Nr. 14 860	Kalbsleder, mokka						x	x
Bestell-Nr. 14 861	Echsenprägung, schwarz						x	x
Bestell-Nr. 14 862	Straußenprägung, schwarz						x	x
Bestell-Nr. 14 863	Straußenprägung, kastanie						x	x
Bestell-Nr. 14 864	Nappaleder, bordeaux						x	x
Bestell-Nr. 14 865	Kalbsleder, blau						x	x
TRAGRIEMEN M À LA CARTE								
Bestell-Nr. 14 453	Sattelleder, schwarz						x	x
Bestell-Nr. 14 454	Vegetabil gegerbtes Leder, cognac						x	x
Bestell-Nr. 14 456	Nappaleder, racing green						x	x
Bestell-Nr. 14 457	Kalbsleder, glatt, rot						x	x
Bestell-Nr. 14 458	Kalbsleder, mokka						x	x
Bestell-Nr. 14 465	Echsenprägung, schwarz						x	x
Bestell-Nr. 14 466	Straußenprägung, schwarz						x	x
Bestell-Nr. 14 467	Straußenprägung, kastanie						x	x
Bestell-Nr. 14 468	Nappaleder, bordeaux						x	x
Bestell-Nr. 14 469	Kalbsleder, blau						x	x
ARTISAN & ARTIST EDITION FOR LEICA								
Bestell-Nr. 14 883	Systemtasche, Größe M, Nylon/Leder, schwarz-rot	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 884	Tragriemen, geflochtene Seide, grün-braun	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 885	Handschlaufe, geflochtene Seide, grün-braun	x	x	x	x	x	x	x

EQUIPMENT

ERGONOMIE

HANDGRIFFE

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 399	Schwarz verchromt			x	x			
Bestell-Nr. 14 405	Schwarz					x	x	x
Bestell-Nr. 14 496	Schwarz lackiert	x	x					

MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 495	Schwarz lackiert	x	x					

FINGERSCHLAUFEN FÜR HANDGRIFFE

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 646	S	x	x					
Bestell-Nr. 14 647	M	x	x					
Bestell-Nr. 14 648	L	x	x					

OBJEKTIVHALTER

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 404						x	x	x

R-ADAPTER

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 642	Schwarz lackiert	x	x					

STROMVERSORGUNG

LADEGERÄTE

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 494		x	x					
Bestell-Nr. 14 470				x	x			

NETZTEIL FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 497		x	x					

SUCHER

SUCHERLUPEN

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 12 004	1,25 x	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 006	1,4 x	x	x	x	x	x	x	x

KORREKTIONSLINSEN

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 350	+ 0,5	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 351	+ 1,0	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 352	+ 1,5	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 353	+ 2,0	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 354	+ 3,0	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 355	– 0,5	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 356	– 1,0	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 357	– 1,5	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 358	– 2,0	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 359	– 3,0	x	x	x	x	x	x	x

UNIVERSAL-WEITWINKELSUCHER

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 12 011		x	x	x	x	x	x	x

WINKELSUCHER

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 12 531		x	x	x	x	x	x	x

SPIEGELSUCHER

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 12 022	18 mm, schwarz lackiert	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 023	18 mm, silbern verchromt	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 024	21 mm, schwarz lackiert	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 025	21 mm, silbern verchromt	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 026	24 mm, schwarz lackiert	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 12 027	24 mm, silbern verchromt	x	x	x	x	x	x	x

ELEKTRONISCHER VISOFLEX-SUCHER (EVF 2)

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 18 753		x	x					

FILMTRANSPORT

LEICAVIT

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 009	Schwarz lackiert					x	x	x
Bestell-Nr. 14 450	Schwarz verchromt					x	x	x
Bestell-Nr. 14 008	Silbern verchromt					x	x	x

MOTOR

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 408						x	x	x

BLITZGERÄT

SF 26

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 622	Blitz SF 26, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 445	Ersatz-Streuscheibe, 24 / 28 mm	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 446	Ersatz-Streuscheibe, 85 mm	x	x	x	x	x	x	x

SCA-ADAPTER-SET FÜR MULTIFUNKTIONSHANDGRIFF

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 498		x	x					

VIDEOAUSRÜSTUNG

MIKROFONADAPTER-SET

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 14 634		x	x					

FILTER

UVA- UND POLFILTER M

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
Bestell-Nr. 13 131	E39-UVa-Fassung, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 132	E39 UVa-Fassung, silbern	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 004	E46-UVa-Fassung, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 005	E46-UVa-Fassung, silbern	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 328	E49-UVa-Fassung, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 373	E55-UVa-Fassung, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 374	E55-UVa-Fassung, silbern	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 381	E60-UVa-Fassung, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 13 356	Universal-Polfilter M	x	x	x	x	x	x	x

Weitere Bestellnummern unter www.leica-camera.com

Produkt		M	M-P	M-E	M Monochrom	M-A	M7	MP
STATIVE								
STATIVE MIT KUGELGELENKKÖPFEN								
Bestell-Nr. 14 100	Kleinstativ	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 101	Reisestativ, Karbon	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 108	Kugelgelenkkopf 18, kurz, silbern	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 109	Kugelgelenkkopf 18, kurz, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 110	Kugelgelenkkopf 18, lang, silbern	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 112	Kugelgelenkkopf 18, lang, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 113	Kugelgelenkkopf 24, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 114	Kugelgelenkkopf 38, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 115	3er-Set Wechselplatten für Kugelgelenkkopf 24/38	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 116	Transporttasche Reisestativ, Cordura, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 42 229	Stativ C-170	x	x	x	x	x	x	x
VIDEOKÖPFE								
Bestell-Nr. 42 230	Videokopf VH 1	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 42 231	Videokopf VH 2	x	x	x	x	x	x	x
ADAPTER								
Bestell-Nr. 42 306	Fotoadapter für Digiskopie	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 42 334	T2-Adapter M für Digiskopie	x	x	x	x	x	x	x
DRAHTAUSLÖSER								
Bestell-Nr. 14 076	50 cm lang	x	x	x	x	x	x	x
SOFT RELEASE BUTTONS								
SOFT RELEASE BUTTONS UND PINS								
Bestell-Nr. 14 010	„LEICA“, 12 mm, Messing, rot	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 014	„LEICA“, 8 mm, Messing, rot	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 015	„LEICA“, 12 mm, Messing, chrom	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 016	„LEICA“, 8 mm, Messing, chrom	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 017	„M“, 12 mm, Messing, schwarz	x	x	x	x	x	x	x
Bestell-Nr. 14 018	„M“, 8 mm, Messing, schwarz	x	x	x	x	x	x	x

© 2014 Leica Camera AG | Änderungen in Konstruktion, Ausführung und Angebot vorbehalten | Konzept und Gestaltung: Geometry Global, Frankfurt | Produktfotografie: Alexander Göhr und berndEBSEN photography | Prospekt-Bestellnummern: **Deutsch 25 137** | Englisch (US) 25 138 | Französisch 25 139 | Italienisch 25 140, (11/2014) | Leica Camera AG | Am Leitz-Park 5 35578 WETZLAR | DEUTSCHLAND | Telefon +49(0)6441-2080-0 | Telefax +49(0)6441-2080-333 | www.leica-camera.com



Leica Camera AG | Am Leitz-Park 5 | 35578 WETZLAR | DEUTSCHLAND
Telefon +49(0)6441-2080-0 | Telefax +49(0)6441-2080-333 | www.leica-camera.com